

**Unverkäufliches
Freiexemplar**

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955

Nr. 12 Dezember



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart – Köln

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955

Nr. 12 Dezember



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart – Köln

Inhaltsübersicht

	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Graphische Darstellungen der monatlichen Entwicklung im Bauhauptgewerbe	
1. In allen Betriebsgrößenklassen	
a) Beschäftigte, Umsatz, Löhne und Gehälter	4
b) Geleistete Arbeitsstunden nach Arten der Bauten und Indexzahlen der Bauproduktion	5
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten	
Beschäftigte nach Ländern	6
Zahlenübersichten	7
<u>Regelmässig erscheinende Tabellen</u>	
I. Monatliche Bauberichterstattung	
1. Das Bauhauptgewerbe in allen Betriebsgrößenklassen - jeweils Beschäftigung, Löhne, Gehälter, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden	
a) Grundzahlen	7
b) Messziffern	8
c) Veränderung gegen das Vorjahr bzw. den Vormonat in vH	9
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten im Bundesgebiet und West-Berlin	
a) Betriebe, Beschäftigung, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz	10
b) Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH	10
II. Monatliche und vierteljährliche Ergebnisse der übrigen Bauwirtschaft	
Steine- und Erdenindustrie	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe	11
2. Beschäftigte nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen	11
Arbeitsmarkt	
1. Beschäftigung	12
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und Offene Stellen	12
3. Notstandsarbeiter	13
Arbeitszeit und -verdienst	13
Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues	14
Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	14
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	
1. Baumaschinen	15
2. Baustoffproduktion und -versorgung	15
3. Holzbauten und Bauelemente	15
4. Stahlbau	15
Zement	16
Umsatzentwicklung im Grosshandel	16
Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen	16
Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren	17
Indices der Baustatistik	
1. Index der Wochenarbeitszeit, Bruttowochen- und Stundenverdienst	17
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte	17
3. Index der industriellen Produktion - gesamte Industrie, Bauproduktion, Industrie der Steine u. Erden	18
4. Preisindex für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen	18
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbaurbeiten	18
5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	19
Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	19
2. Entwicklung der Bausparkassen	19
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	20
4. Kursdurchschnitt der Aktien an den Börsen	20
5. Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft	21
Umfang und Dauer der Streiks	
1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe	21
2. Gewerbegruppe Steine und Erden	21
III. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht	24
<u>Sondertabellen</u>	
Investitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden	21
Betriebe, Beschäftigte u. geleistete Arbeitsstunden der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1955	22
Umsatz der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1955	22
Die bewilligten Wohnungen u. die Finanzierungsquellen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	23
Gebäude und Wohnungen der im Bundesgebiet und West-Berlin stationierten ausländischen Streitkräfte	
-Ergebnisse der Fortschreibung am 30.9.1955-	23
Betriebseröffnungen und -schliessungen von Arbeitsstätten in Bayern	24

Ein umfassendes Verzeichnis der bisher in der Reihe IV A 3 bzw. "Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland" - Zahlen für die Bauwirtschaft - wiedergegebenen Sondertabellen enthält der Bericht Nr. 4, Jahrgang 1955, auf den Seiten 4 und 5.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Erschienen Mitte Februar 1956

Allgemeine Hinweise

Gebietsstand - soweit nicht anders vermerkt - Bundesgebiet

Zu den Seiten 7 - 10

In der Bauberichterstattung sind Betriebe nachstehend aufgeführter Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nicht-landwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

Gruppe 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau

Zweig	510 Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe
"	513 Hoch- und Ingenieurbau
"	514 Tief- und Ingenieurbau
"	515 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
"	516 Isolierbau
"	518 Abbruchbetriebe
"	519 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe

Gruppe 55 Zimmerei und Dachdeckerei

Zweig	550 Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
"	551 Zimmerei und Ingenieurholzbau
"	555 Dachdeckerei
"	559 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
und	
Zweig	573 Stukkateur-, Gips- und Verputzer-gewerbe (ab Oktober 1952)

Die erfassten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle im Betrieb laut Arbeitsvertrag - oder Dienstverhältnis Tätigen einschliesslich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschliesslich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Die Löhne schliessen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Ost- und West-Berlin, sowie der Umsatz mit den Besatzungsmächten.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von den Beschäftigten (einschl. an Baustellen tätigen Inhabern, Aufsichtspersonal und gewerblichen Lehrlingen) tatsächlich aufgewendeten Arbeitsstunden. Dagegen wurden in der Industrie (s.S.11) geleistete Arbeiterstunden (nur von Arbeitern und gewerblichen Lehrlingen) erhoben.

Angaben über den Beschäftigtenstand und die Betriebszahl beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

Zu den Seiten 7 - 9

Das Berechnungsverfahren und die Ergebnisse für 1950 - 1954 sind in dem Sonderheft zu dieser Reihe

" Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung und ihre Ergebnisse 1950 - 1954 "

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart/Köln enthalten. Das Heft ist zum Preise von DM 1.- zuzüglich Porto lieferbar.

Zu Seite 10

Mit dem Berichtsmonat Oktober erfolgt alljährlich eine Bereinigung und Umstellung des Berichtskreises auf Grund der im Juli des entsprechenden Jahres durchgeführten Totalerhebung, durch

- Neuaufnahme von Betrieben in die Berichterstattung, die seit der letzten Berichtskreisbereinigung die 20-Beschäftigtengrenze nach oben überschritten haben,
- Herausnahme von Betrieben, die seit der gleichen Zeit unter die 20-Beschäftigtengrenze abgesunken sind.

Neugründungen, Konkurse, Fusionen usw., die innerhalb des Berichtsjahres bekannt werden, werden jeweils sofort berücksichtigt.

Die Ergebnisse des Monatsberichtes für das Baugewerbe beziehen sich auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet mit 20 und mehr Beschäftigten im vorangegangenen Juli. Die Ergebnisse sind jeweils nur innerhalb des gleichen Berichtskreises (Oktober bis Oktober) voll vergleichbar.

Von insgesamt 62 800 Betrieben des Bauhauptgewerbes lt. Totalerhebung Juli 1955 werden in der monatlichen Berichterstattung rund 15 200 Betriebe mit einem Anteil von rund

78 vH der Beschäftigten

80 vH der geleisteten Arbeitsstunden und

82 vH des Umsatzes aller Betriebe des Bauhauptgewerbes in die Berichterstattung einbezogen.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Für die Jahre 1950-1954 wurde entsprechendes Material in den Stat.Berichten IV/3/1-70 "Zahlen aus der Bauwirtschaft" veröffentlicht. Einzelne Berichte können auf Anforderung geliefert werden.

Zuschriften zum Inhalt dieses Heftes sind zu richten

an: Statistisches Bundesamt - IV A 3 - Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 828

Zeichenerklärung

JE	= Jahresende
JD	= Jahres-
VJD	= Vierteljahres-
MD	= Monats-
p	= vorläufige Zahl
r	= berichtigte Zahl

} durchschnitt

- an Stelle einer Zahl	= nichts vorhanden
0 an Stelle einer Zahl	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
. an Stelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden
... an Stelle einer Zahl	= Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

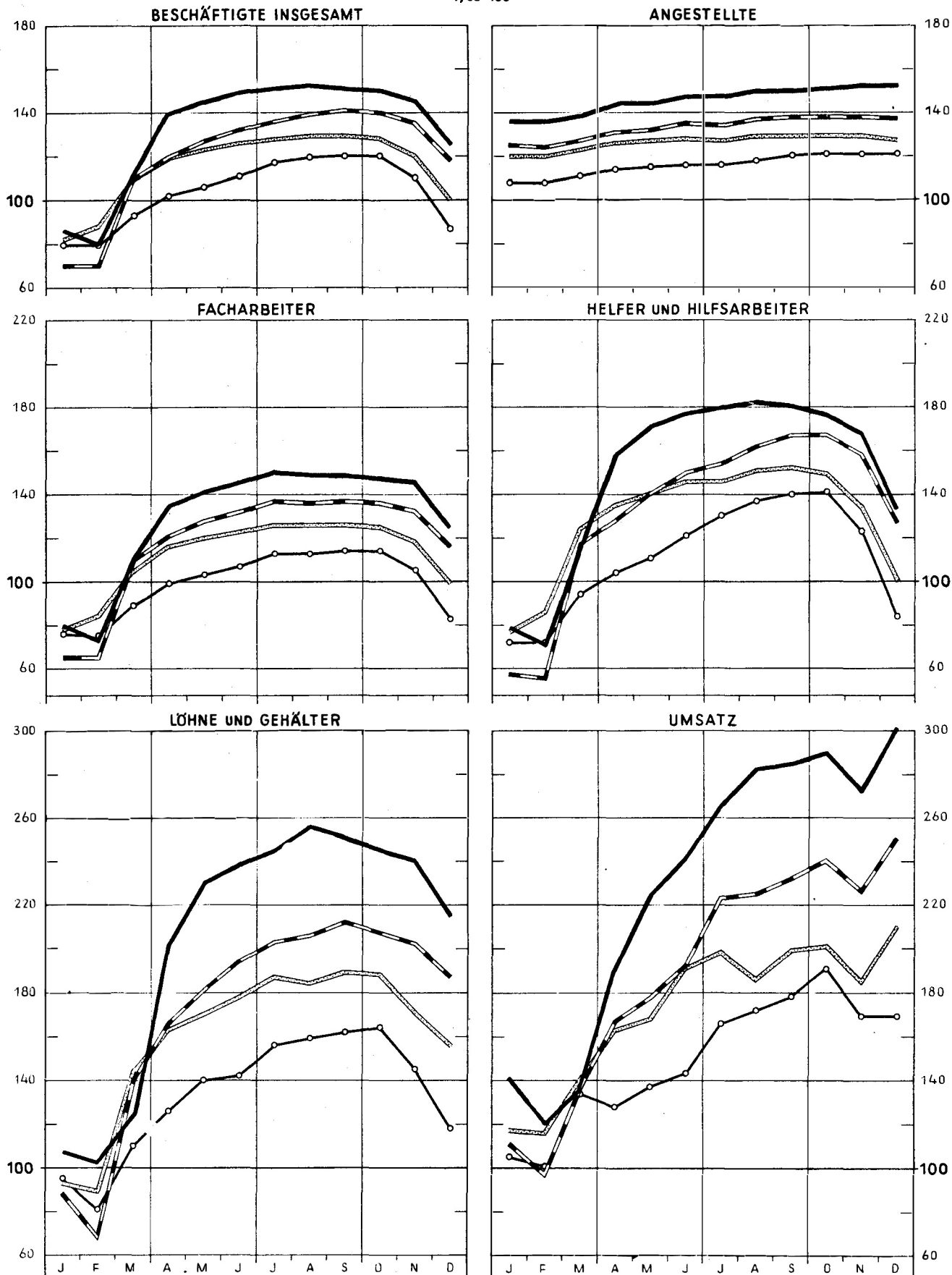
Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fussnoten nähere Auskunft.

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Alle Betriebsgrößenklassen

○ 1952 ▨ 1953 — 1954 — 1955

a) BESCHÄFTIGTE, LÖHNE UND GEHÄLTER, UMSATZ
1950=100



NOCH: MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

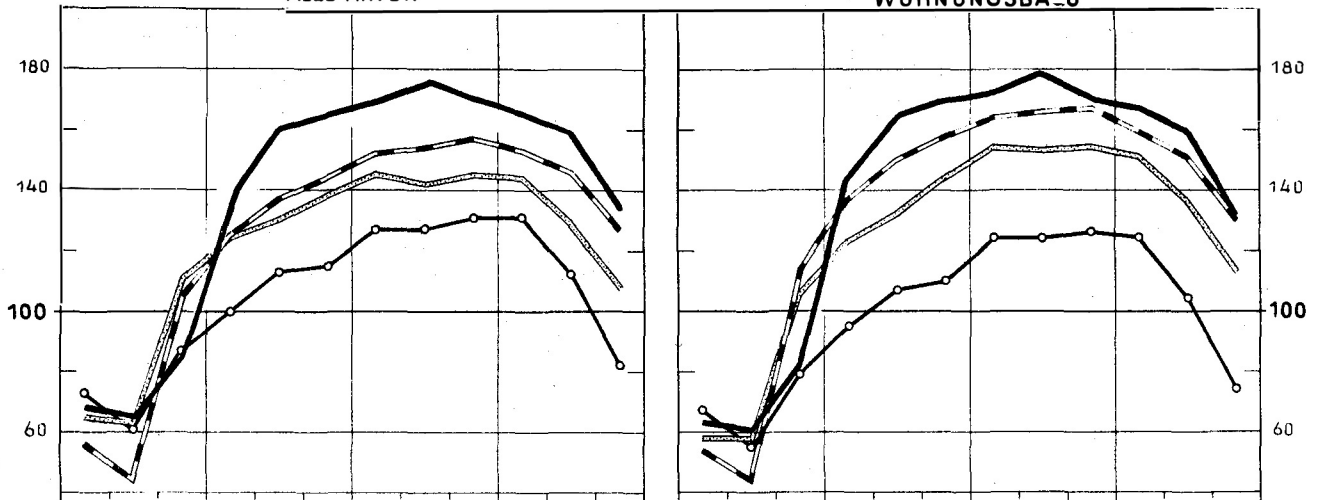
Alle Betriebsgrößenklassen

—○— 1952 — 1953 — 1954 — 1955

b) GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH ART DER BAUTEN, 1950=100
INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION, 1936=100, arbeitstäglich

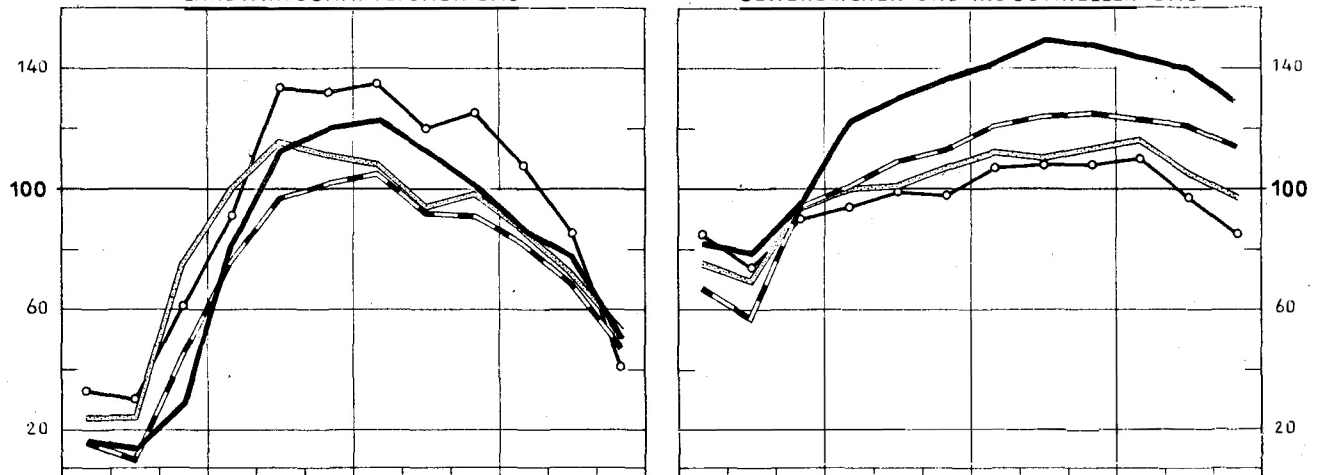
ALLE ARTEN

WOHNUNGSBAU



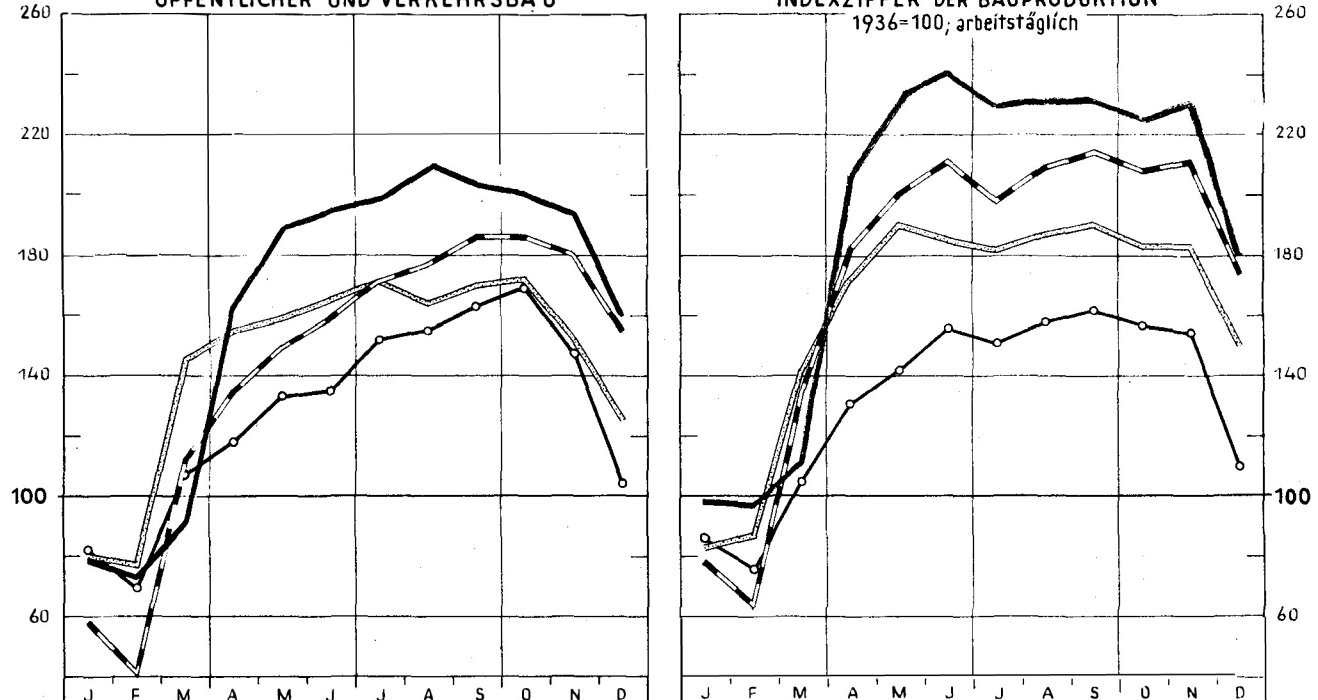
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU

GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU



ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU

INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION
1936=100, arbeitstäglich



MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Oktober = 100

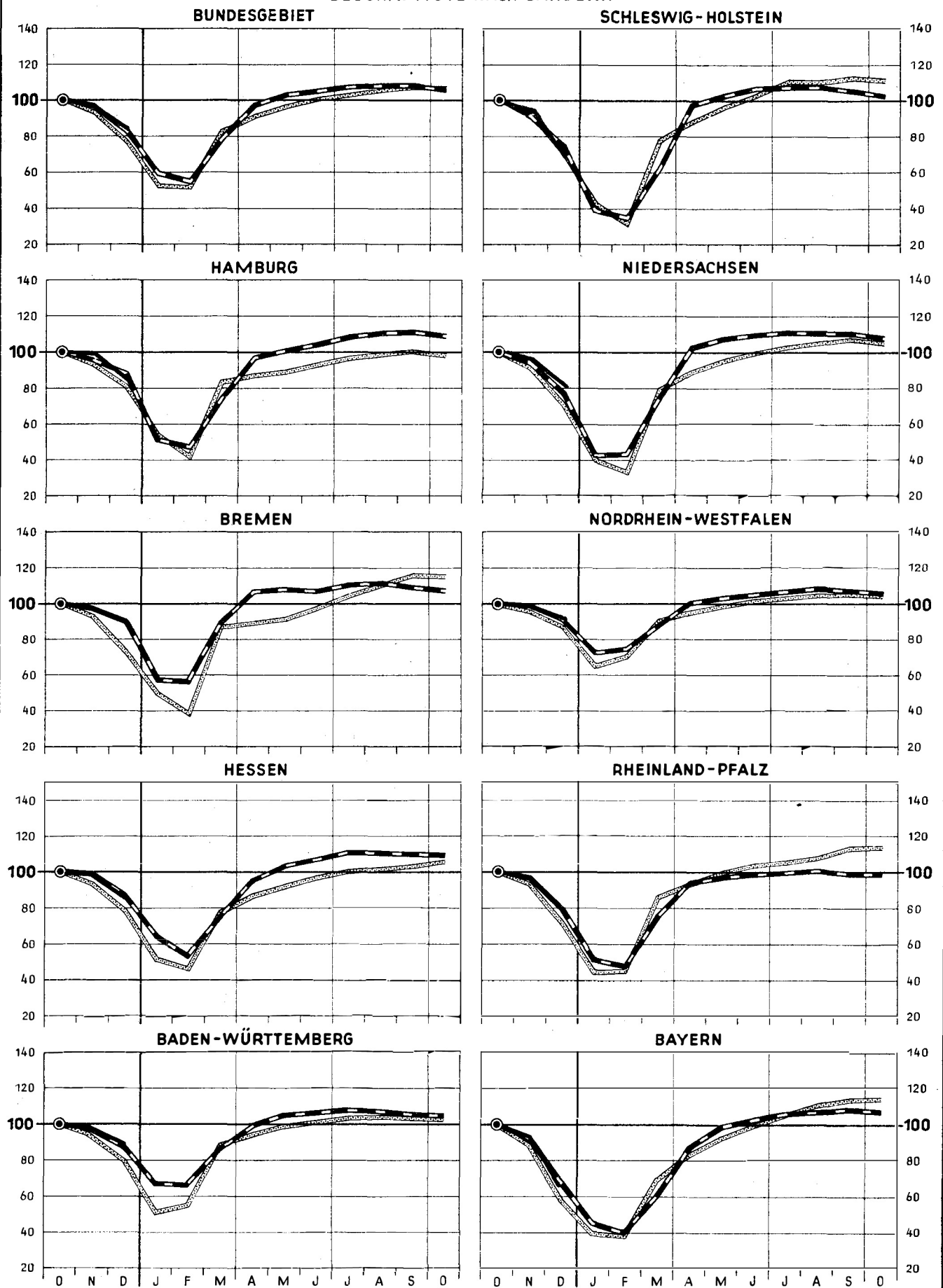
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

----- 1953/54

----- 1954/55

----- 1955/56

BESCHÄFTIGTE NACH LÄNDERN



Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Grundzahlen

Zeit		Beschäftigte							Löhne	Gehälter
		insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständi- ge Handwer- ker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	übrige Beschäftigte					
					insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl										
1000 DM										
1950	JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951	JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952	JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953	JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954	JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1955	JD	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	392 770	29 566
1954	Januar	643 434	71 138	50 660	521 636	260 939	171 846	88 851	159 122	22 756
	Februar	634 798	70 619	50 277	513 902	260 411	165 132	88 359	116 235	22 530
	März	1 006 324	70 575	51 368	884 381	440 795	348 771	94 815	265 927	23 163
	April	1 099 446	70 550	53 014	975 882	486 437	383 820	105 625	318 016	23 739
	Mai	1 161 042	70 574	53 531	1 036 937	511 345	418 662	106 930	349 076	23 841
	Juni	1 208 415	70 539	54 359	1 083 517	527 625	448 403	107 489	374 489	24 771
	Juli	1 244 132	71 005	54 150	1 118 977	548 396	462 174	108 407	392 527	25 475
	August	1 269 148	70 967	55 297	1 142 884	545 231	485 814	111 839	398 919	25 857
	September	1 284 524	70 771	55 765	1 157 988	549 350	499 203	109 435	410 276	26 008
	Oktober	1 278 327	70 536	55 723	1 152 068	546 417	498 651	107 000	400 839	25 791
	November	1 233 600	70 475	55 602	1 107 523	528 921	472 848	105 754	389 999	26 188
	Dezember	1 074 170	70 189	55 502	948 479	465 810	378 742	103 927	355 920	28 363
1955	Januar	782 423	70 233	55 448	657 152	320 981	236 356	99 315	194 323	26 248
	Februar	725 709	70 048	54 972	600 689	292 555	210 076	98 058	184 321	25 976
	März	1 028 654	70 209	55 934	902 491	449 271	351 222	101 938	227 336	26 347
	April	1 204 231	69 857	58 273	1 136 131	544 913	476 633	114 555	387 679	28 402
	Mai	1 329 536	69 870	58 971	1 200 695	570 316	515 261	115 118	446 314	29 132
	Juni	1 360 367	69 697	59 788	1 230 882	583 893	531 140	115 843	462 105	30 156
	Juli	1 386 210	70 210	59 933	1 256 057	600 570	539 120	116 377	476 273	31 438
	August	1 382 574	69 943	60 809	1 262 122	596 090	545 968	117 474	498 870	30 826
	September	1 386 507	69 627	61 112	1 255 568	597 107	541 406	116 700	487 962	30 777
	Oktober	1 372 346	69 733	61 270	1 239 733	594 721	529 832	115 170	475 398	30 926
	November	1 328 957	69 835	61 731	1 197 381	580 406	503 436	112 340	464 328	31 302
	Dezember	1 148 400	69 786	61 704	1 016 910	504 503	400 983	111 424	407 831	34 280

1) Endgültige Zahlen. Siehe hierzu Sonderheft 1, Seite 8, Tab.Nr.5.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Grundzahlen

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1000 DM	Anzahl	1000 Stunden							
1950 MD	515 186	25,3	150 905	70 294	9 107	35 384	36 120	.	.
1951 MD	648 615	25,2	155 134	69 964	7 880	36 446	40 844	.	.
1952 MD	769 750	25,3	158 217	69 661	8 301	34 076	46 179	.	.
1953 MD	890 828	25,2	181 623	86 744	7 287	35 364	52 228	17 221	35 007
1954 MD	976 806	25,3	188 473	93 287	6 316	37 417	51 453	15 842	35 611
1955 MD	1 181 016	25,2	208 133	98 009	7 008	44 224	58 892	16 389	42 503
1954 Januar	571 848	24,8	84 184	37 874	1 497	23 750	21 063	7 492	13 571
Februar	495 932	24	65 153	29 914	875	19 923	14 441	5 970	8 471
März	698 298	27	157 819	80 204	4 119	33 181	40 315	13 876	26 439
April	862 538	24	188 125	96 635	6 912	35 814	48 764	15 922	32 842
Mai	917 137	24	206 791	105 570	8 849	38 528	53 844	16 942	36 902
Juni	990 684	24	217 905	110 882	9 317	40 154	57 552	17 933	39 619
Juli	1 147 318	27	229 227	115 015	9 605	42 917	61 690	18 839	42 851
August	1 156 611	26	232 831	116 521	8 400	43 964	63 946	19 044	44 902
September	1 197 621	26	237 022	117 101	8 296	44 275	67 350	19 601	47 749
Oktober	1 237 549	26	230 252	112 115	7 432	43 367	67 338	19 315	48 023
November	1 156 632	24,6	220 527	106 302	6 215	42 888	65 122	18 838	46 284
Dezember	1 289 502	26	191 847	91 309	4 279	40 245	56 074	16 332	39 682
1955 Januar	723 837	24,3	102 801	44 032	1 451	28 967	28 351	8 915	19 436
Februar	622 289	24	98 194	42 622	1 232	27 908	26 432	8 607	17 825
März	698 406	27	127 896	58 297	2 628	33 652	33 319	10 772	22 547
April	967 035	24	210 839	101 556	7 402	43 180	58 701	16 869	41 892
Mai	1 154 794	24	241 694	116 875	10 294	46 312	68 213	18 211	50 002
Juni	1 246 843	24,2	249 719	119 897	10 702	48 542	70 578	18 514	52 064
Juli	1 369 357	26	254 767	121 443	11 202	50 182	71 940	18 579	53 361
August	1 457 471	26,8	264 250	125 729	10 317	52 815	75 389	20 626	54 763
September	1 469 817	26	256 414	121 159	9 154	52 412	73 689	20 036	53 653
Oktober	1 498 882	26	249 314	118 185	7 941	50 989	72 199	19 406	52 793
November	1 409 002	24,5	240 305	113 290	7 128	49 963	69 924	19 195	50 729
Dezember	1 554 458	26	201 401	93 020	4 645	45 768	57 968	17 000	40 968

1) Siehe Anmerkung 1) obenstehender Tabelle.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

1950 = 100

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter	
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstän- dige Handwer- ker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	übrige Beschäftigte						
				insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge			
1950 JD)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1951 JD	101	100	107	101	99	102	103	118	120	
1952 JD	104	95	116	104	99	111	101	133	139	
1953 JD)	115	92	126	117	112	128	102	159	158	
1954 JD	120	90	133	122	118	132	110	171	173	
1955 JD)	132	89	146	136	130	150	119	205	205	
1954	Januar	70	90	125	66	65	57	95	83	158
	Februar	70	90	124	65	65	55	94	61	157
	März	110	90	127	111	110	117	101	139	161
	April	120	90	131	123	121	128	113	166	165
	Mai	127	90	132	131	128	140	114	182	166
	Juni	132	89	135	137	132	150	115	196	172
	Juli	136	90	134	141	137	154	116	205	177
	August	139	90	137	144	136	162	119	208	180
	September	141	90	138	146	137	167	117	214	181
	Oktober	140	89	138	145	136	167	114	209	179
	November	135	89	138	140	132	158	113	204	182
	Dezember	118	89	137	120	116	127	111	186	197
1955	Januar	96	89	136	83	80	79	106	102	182
	Februar	80	89	136	76	73	70	104	96	181
	März	113	89	138	114	112	117	109	139	187
	April	139	89	141	143	136	159	122	203	197
	Mai	146	89	146	151	142	172	123	233	202
	Juni	149	88	148	155	146	178	125	241	209
	Juli	152	89	148	158	150	180	124	249	212
	August	153	89	150	159	149	183	125	261	214
	September	152	89	151	158	149	181	124	255	214
	Oktober	150	88	152	156	148	177	123	249	215
	November	146	89	153	151	145	168	121	243	218
	Dezember	126	89	153	128	126	134	119	213	238

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7. 2) für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

1950 = 100

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1950 MD	100	100	100	100	100	100	100	.	.
1951 MD	126	100	103	100	87	103	113	.	.
1952 MD	149	100	105	99	91	96	128	.	.
1953 MD	173	100	120	123	80	100	145	100	100
1954 MD	190	100	125	133	69	106	142	92	102
1955 MD	229	100	138	139	77	125	163	95	121
1954 Januar	111	98	56	54	16	67	58	44	39
Februar	96	95	43	43	10	56	40	35	24
März	136	107	105	114	45	94	112	81	76
April	167	95	125	137	76	101	135	92	94
Mai	178	95	137	150	97	109	149	98	105
Juni	192	95	144	158	102	113	159	104	113
Juli	223	107	152	164	105	121	171	109	122
August	225	103	154	166	92	124	177	111	128
September	232	103	157	167	91	125	186	114	136
Oktober	240	103	153	159	82	123	186	112	137
November	225	97	146	151	68	121	180	109	132
Dezember	250	103	127	130	47	114	155	95	113
1955 Januar	141	96	88	83	16	32	78	52	56
Februar	121	95	65	61	14	79	73	50	51
März	136	107	85	83	29	95	92	53	64
April	188	95	140	144	81	122	163	58	120
Mai	224	95	160	166	113	131	189	106	143
Juni	242	96	165	171	118	137	195	108	149
Juli	266	103	169	173	123	142	199	108	152
August	283	106	175	179	113	149	209	120	156
September	285	103	170	172	101	148	204	116	153
Oktober	291	103	165	168	87	144	200	113	151
November	273	97	159	161	78	141	194	111	145
Dezember	302	103	133	132	51	129	160	99	117

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Veränderung gegen das Vorjahr bzw. den Vormonat in vH

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstän- dige Handwer- ker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
1950 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1951 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	- 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1952 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1953 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1954 JD	+ 10,4	- 1,0	+ 10,0	+ 11,3	+ 9,9	+ 13,7	+ 7,9	+ 19,9	+ 18,9
1954 Januar	- 29,4	- 0,1	- 1,4	- 33,9	- 34,1	- 42,8	- 4,9	- 46,1	- 8,6
Februar	- 1,3	- 0,7	- 0,8	- 1,5	- 0,2	- 3,9	- 0,6	- 27,0	- 1,0
März	+ 58,5	- 0,1	+ 2,2	+ 72,1	+ 69,3	+ 111,2	+ 7,3	+ 128,8	+ 2,8
April	+ 9,3	- 0,0	+ 3,2	+ 10,3	+ 10,4	+ 10,0	+ 11,4	+ 19,6	+ 2,5
Mai	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 6,3	+ 5,1	+ 9,1	+ 1,2	+ 9,8	+ 0,4
Juni	+ 4,1	- 0,0	+ 1,5	+ 4,5	+ 3,2	+ 7,1	+ 0,5	+ 7,3	+ 3,9
Juli	+ 3,0	+ 0,7	- 0,4	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,1	+ 0,9	+ 4,8	+ 2,8
August	+ 2,0	- 0,1	+ 2,1	+ 2,1	- 0,6	+ 5,1	+ 3,2	+ 1,6	+ 1,5
September	+ 1,2	- 0,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,8	+ 2,8	- 2,1	+ 2,8	+ 0,6
Oktober	- 0,5	- 0,3	- 0,1	- 0,5	- 0,5	- 0,1	- 2,2	- 2,3	- 0,8
November	- 3,5	- 0,1	- 0,2	- 3,9	- 3,2	- 5,2	- 1,2	- 2,7	+ 1,5
Dezember	- 12,9	- 0,4	- 0,2	- 14,4	- 11,9	- 19,9	- 1,7	- 8,7	+ 8,3
1955 Januar	- 27,3	+ 0,1	- 0,8	- 30,7	- 31,1	- 37,6	- 4,0	- 45,4	- 7,5
Februar	- 7,2	- 0,3	- 0,1	- 8,6	- 8,9	- 11,1	- 1,8	- 9,1	- 1,0
März	+ 41,7	+ 0,2	+ 1,8	+ 50,2	+ 53,6	+ 67,2	+ 4,0	+ 23,3	+ 1,4
April	+ 22,9	- 0,5	+ 4,1	+ 25,9	+ 21,3	+ 35,7	+ 12,3	+ 70,5	+ 7,8
Mai	+ 5,2	+ 0	+ 1,2	+ 5,7	+ 4,7	+ 8,1	+ 0,5	+ 15,1	+ 2,6
Juni	+ 2,3	- 0,2	+ 1,4	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,1	+ 0,6	+ 3,5	+ 3,4
Juli	+ 1,9	+ 0,7	+ 0,2	+ 2,0	+ 2,9	+ 1,5	+ 0,5	+ 3,1	+ 1,0
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,5	+ 0,5	- 0,7	+ 1,8	+ 0,9	+ 4,7	+ 1,3
September	- 0,5	- 0,2	+ 0,5	- 0,5	+ 0,2	- 1,3	- 0,7	- 2,2	- 0,2
Oktober	- 1,1	- 0,1	+ 0,4	- 1,3	- 0,5	- 2,1	- 1,3	- 2,5	+ 0,5
November	- 3,1	+ 0,1	+ 0,6	- 3,4	- 2,4	- 5,0	- 1,4	- 2,4	+ 1,2
Dezember	- 13,6	- 0,1	- 0	- 15,1	- 13,1	- 20,4	- 1,9	- 12,2	+ 9,5

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Veränderung gegen das Vorjahr bzw. den Vormonat in vH

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau		
1950 MD	+ 25,9	- 0,4	+ 2,8	- 0,5	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.
1951 MD	+ 18,7	+ 0,4	+ 2,0	- 0,4	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.
1952 MD	+ 15,7	- 0,4	+ 14,8	+ 24,5	- 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.
1953 MD	+ 9,7	+ 0,4	+ 3,8	+ 7,5	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7
1954 MD	+ 20,9	- 0,4	+ 10,4	+ 5,1	+ 11,0	+ 18,2	+ 14,5	+ 3,5	+ 19,4
1954 Januar	- 47,1	- 0,8	- 48,5	- 52,3	- 68,7	- 30,5	- 53,3	- 49,2	- 55,3
Februar	- 13,3	- 3,2	- 22,6	- 21,0	- 41,5	- 16,1	- 31,4	- 20,3	- 37,6
März	+ 40,8	+ 12,5	+ 142,2	+ 168,1	+ 370,7	+ 66,5	+ 179,2	+ 132,4	+ 212,1
April	+ 23,5	- 11,1	+ 19,2	+ 20,5	+ 67,8	+ 7,9	+ 21,0	+ 14,7	+ 24,2
Mai	+ 6,3	-	+ 9,9	+ 9,2	+ 28,0	+ 7,6	+ 10,4	+ 6,4	+ 12,4
Juni	+ 8,0	-	+ 5,4	+ 5,0	+ 5,3	+ 4,2	+ 6,9	+ 5,8	+ 7,4
Juli	+ 15,8	+ 12,5	+ 5,2	+ 3,7	+ 3,1	+ 6,9	+ 7,2	+ 5,1	+ 8,2
August	+ 0,8	- 3,7	+ 1,6	+ 1,3	- 12,5	+ 2,4	+ 3,7	+ 1,1	+ 4,8
September	+ 3,5	-	+ 1,8	+ 0,5	- 1,2	+ 0,7	+ 5,3	+ 2,9	+ 6,3
Oktober	+ 3,3	-	- 2,9	- 4,3	- 10,4	- 2,1	- 0,0	- 1,5	+ 0,6
November	- 6,5	- 5,4	- 4,2	- 5,2	- 16,4	- 1,1	- 3,3	- 2,5	+ 3,6
Dezember	+ 11,5	+ 5,7	- 13,0	- 14,1	- 31,2	- 6,2	- 14,0	- 13,3	- 14,3
1955 Januar	- 43,9	- 6,5	- 46,4	- 51,8	- 66,1	- 28,0	- 49,4	- 45,4	- 51,0
Februar	- 14,0	- 1,2	- 4,5	- 3,2	- 15,1	- 3,7	- 6,8	- 3,5	- 8,3
März	+ 12,2	+ 12,5	+ 30,2	+ 36,8	+ 113,3	+ 20,6	+ 26,1	+ 25,2	+ 26,5
April	+ 38,5	- 11,1	+ 64,9	+ 74,2	+ 181,7	+ 28,3	+ 76,2	+ 56,0	+ 85,8
Mai	+ 19,4	-	+ 14,6	+ 15,1	+ 39,1	+ 7,3	+ 16,2	+ 8,3	+ 19,4
Juni	+ 8,0	+ 0,8	+ 3,3	+ 2,6	+ 4,0	+ 4,8	+ 3,5	+ 1,7	+ 4,1
Juli	+ 9,8	+ 7,4	+ 2,0	+ 1,3	+ 4,7	+ 3,4	+ 1,9	+ 0,4	+ 2,5
August	+ 6,4	+ 3,1	+ 3,7	+ 3,5	- 7,9	+ 2,2	+ 4,8	+ 11,0	+ 2,6
September	+ 0,8	- 3,0	- 0,3	- 3,6	- 11,3	- 0,8	- 2,3	- 2,9	- 2,0
Oktober	+ 2,0	-	- 2,8	- 2,5	- 13,3	- 2,7	- 2,0	- 3,1	- 1,6
November	- 6,0	- 5,8	- 3,6	- 4,1	- 10,2	- 2,0	- 3,2	- 1,1	- 3,9
Dezember	+ 10,3	- 6,1	- 16,2	- 17,9	- 34,8	- 8,4	- 17,1	- 11,4	- 19,2

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe im Bundesgebiet und West-Berlin

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Dezember 1955

Merkmal	Masseinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	außer dem West-Berlin
Betriebe 1)	Anzahl	718	423	2 037	213	4 877	1 227	1 051	2 267	2 417	15 230	504
Beschäftigte	"	30 045	33 179	108 705	16 941	327 674	78 169	51 444	121 760	123 631	891 548	40 682
tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	"	833	433	2 355	217	5 256	1 542	1 200	2 783	2 953	17 572	673
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	"	1 847	2 504	6 081	981	21 804	5 031	3 319	6 877	8 973	57 417	3 128
übrige Beschäftigte	"	27 365	30 242	100 269	15 743	300 614	71 596	46 925	112 100	111 705	816 559	36 881
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	"	13 133	16 911	45 514	7 736	148 769	34 636	20 635	51 880	50 638	389 852	16 845
Helfer und Hilfsarbeiter	"	10 877	11 394	40 626	6 812	128 437	31 137	22 437	52 776	47 801	352 297	17 023
gewerbliche Lehrlinge	"	3 355	1 937	14 129	1 195	23 408	5 823	3 853	7 444	13 266	74 410	3 013
Arbeitstage	"	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	5 533	5 909	20 332	3 270	59 839	13 809	9 292	21 135	24 289	163 408	7 313
Wohnungsbau	"	2 335	2 349	8 422	1 345	23 278	5 267	2 771	8 089	9 857	63 713	2 990
landwirtschaftlicher Bau	"	267	0	696	15	414	153	69	130	409	2 153	-
gewerblich und industr. Bau	"	655	1 524	4 166	794	18 809	3 415	2 435	4 948	6 155	42 901	1 287
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	2 276	2 036	7 048	1 116	17 338	4 974	4 017	7 968	7 868	54 641	2 376
Hochbau	"	337	397	1 573	216	5 193	1 470	1 152	2 830	2 332	15 500	706
Tiefbau	"	1 939	1 639	5 475	900	12 145	3 504	2 865	5 138	5 536	39 141	1 670
Löhne und Gehälter	1000 DM	13 111	17 067	42 565	7 774	143 870	30 817	19 982	46 832	52 353	374 371	17 505
Löhne	"	11 973	15 366	39 305	7 105	130 439	28 086	18 250	43 001	47 810	341 335	15 797
Gehälter	"	1 138	1 701	3 260	669	13 431	2 731	1 732	3 831	4 543	33 036	1 708
Umsatz	"	48 438	53 137	145 100	23 950	489 594	121 806	77 671	181 428	130 397	1271 521	49 745
Wohnungsbau	"	19 145	23 196	55 849	9 659	177 826	43 144	20 316	63 364	51 834	464 333	22 837
landwirtschaftlicher Bau	"	2 343	1	817	175	3 272	1 133	602	928	1 793	15 064	-
gewerblich und industr. Bau	"	6 692	14 758	30 842	5 756	153 078	27 559	17 103	43 161	33 111	339 060	8 597
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	20 258	15 182	53 592	7 360	149 418	49 970	39 650	73 975	43 659	453 064	15 721
Hochbau	"	3 160	3 267	11 024	2 188	43 745	13 990	9 678	26 296	14 094	127 442	5 735
Tiefbau	"	17 098	11 915	42 568	5 172	105 673	35 980	29 972	47 679	29 565	325 622	9 986
Bauarbeiten für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte 2)												
geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	59	14	271	19	997	561	985	775	461	4 142	120
Umsatz	1000 DM	1 009	204	3 757	344	12 367	10 167	12 512	12 317	9 407	62 084	1 510

1) Siehe Anmerkung Seite 3.- 2) Ehemaliger Besatzungsbau - die hierunter gebrachten Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe im Bundesgebiet und West-Berlin

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Veränderung der Angaben für Dezember 1955 gegenüber November 1955 in %

Merkmal	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	außer dem West-Berlin
Beschäftigte	- 29,1	- 16,1	- 16,1	- 7,8	- 6,2	- 13,3	- 18,4	- 9,2	- 29,2	- 14,3	- 12,2
tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	- 0,1	-	- 0,2	- 0,5	+ 0,1	- 0,3	- 0,3	+ 0,1	- 0,1	- 0,1	- 0,1
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	- 0,6	+ 0,8	- 0,7	+ 0,7	- 0,3	- 1,1	+ 1,5	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,3
übrige Beschäftigte	- 31,0	- 17,4	- 17,2	- 8,4	- 6,7	- 14,3	- 19,8	- 9,9	- 31,3	- 15,4	- 13,2
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	- 24,7	- 16,2	- 15,1	- 5,9	- 5,1	- 11,2	- 17,2	- 6,8	- 29,1	- 12,8	- 14,2
Helfer und Hilfsarbeiter	- 42,3	- 21,4	- 23,4	- 12,3	- 9,4	- 19,7	- 24,4	- 13,9	- 38,0	- 20,4	- 14,8
gewerbliche Lehrlinge	- 1,3	- 0,3	- 2,0	- 0,5	- 0,7	+ 0,4	- 2,6	- 0,4	- 5,4	- 1,8	+ 4,0
Geleistete Arbeitsstunden	- 29,8	- 18,2	- 16,5	- 7,7	- 7,9	- 14,6	- 19,7	- 14,0	- 27,7	- 15,7	- 10,0
Wohnungsbau	- 28,8	- 25,0	- 17,1	- 11,2	- 10,2	- 16,9	- 28,6	- 14,4	- 30,3	- 18,1	- 15,3
landwirtschaftlicher Bau	- 44,1	-	- 31,2	-	- 22,0	- 41,6	- 40,5	- 35,3	- 38,2	- 34,3	-
gewerblich und industr. Bau	- 15,5	- 8,9	- 7,5	- 4,9	- 3,2	- 6,8	- 8,4	- 11,0	- 20,0	- 8,3	- 10,0
öffentlicher u.Verkehrsbau	- 32,1	- 16,0	- 18,9	- 5,1	- 9,1	- 15,8	- 18,3	- 15,0	- 29,0	- 17,2	- 6,6
Hochbau	- 33,7	- 2,7	- 13,6	+ 6,4	- 3,9	- 9,6	- 4,8	- 12,7	- 24,3	- 11,4	- 14,1
Tiefbau	- 31,8	- 18,7	- 20,3	- 7,5	- 11,1	- 18,2	- 22,7	- 16,1	- 30,8	- 19,3	- 3,0
Löhne und Gehälter	- 22,2	- 12,8	- 13,1	- 2,3	- 3,9	- 10,4	- 14,2	- 8,5	- 21,3	- 10,5	- 7,2
Löhne	- 24,8	- 15,0	- 14,6	- 4,2	- 5,2	- 11,7	- 16,2	- 9,6	- 23,0	- 12,1	- 8,1
Gehälter	+ 23,2	+ 14,1	+ 10,9	+ 23,2	+ 10,7	+ 4,8	+ 12,9	+ 6,7	+ 3,2	+ 9,5	+ 2,1
Umsatz	+ 6,5	+ 7,9	+ 9,0	+ 12,6	+ 21,6	+ 26,3	+ 9,7	+ 13,6	- 26,1	+ 10,1	+ 8,1
Wohnungsbau	+ 12,3	+ 4,6	+ 9,1	+ 14,3	+ 24,9	+ 22,1	+ 9,2	+ 10,0	- 28,6	+ 9,2	+ 4,3
landwirtschaftlicher Bau	+ 5,6	-	+ 9,2	- 45,0	+ 11,9	+ 26,9	+ 18,0	- 16,1	- 38,1	- 3,1	-
gewerblich und industr. Bau	+ 40,2	+ 14,1	+ 14,2	+ 25,5	+ 21,7	+ 29,0	+ 13,9	+ 13,0	- 19,6	+ 14,3	+ 5,7
öffentlicher u.Verkehrsbau	+ 4,3	+ 7,2	+ 6,0	+ 3,4	+ 17,9	+ 28,7	+ 8,2	+ 17,9	- 26,8	+ 8,5	+ 11,3
Hochbau	+ 6,9	+ 3,1	+ 6,2	+ 9,2	+ 22,7	+ 37,9	+ 15,3	+ 17,5	- 22,3	+ 12,1	+ 9,7
Tiefbau	+ 3,8	+ 8,4	+ 6,0	+ 1,1	+ 16,0	+ 25,4	+ 6,1	+ 18,1	- 28,8	+ 7,1	+ 12,3
Bauarbeiten für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte 1)											
geleistete Arbeitsstunden	- 34,4	- 69,6	- 25,1	- 17,4	- 21,4	- 13,2	- 1,3	- 16,6	- 15,9	- 15,2	- 26,4
Umsatz	+ 11,6	- 41,2	- 6,0	+ 9,9	+ 1,1	+ 13,4	+ 10,9	+ 5,2	- 10,1	+ 3,1	+ 0,2

1) Ehemaliger Besatzungsbau - die hierunter gebrachten Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

Steine- und Erdenindustrie

1. Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Betriebe 1)2) (örtl. Einheiten)	Beschäftigte 1)				Geleistete 2) Arbeiterstunden	Umsatz 3)
		insgesamt	Inhaber, Angestellte, kaufm. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge		
			Anzahl			1000 Stunden	1000 RM
Bundesgebiet							
1950 JD		4 220	194 498	21 091	170 364	34 562	181 094
1951 JD		4 773	216 835	23 336	190 086	38 309	246 290
1952 JD	4)	4 818	222 451	24 588	194 150	39 461	276 136
1953 JD		4 879	228 840	25 821	199 298	40 654	317 154
1954 JD		4 999	235 847	27 318	204 734	42 096	344 035
1954 Oktober		5 012	251 029	27 760	219 412	46 534	406 252
November		5 013	243 513	27 744	211 831	44 355	380 331
Dezember		5 013	226 682	27 686	195 275	41 274	332 543
1955 Januar	5)	5 011	202 947	27 406	171 884	33 463	204 371
Februar		5 103	204 296	27 703	172 887	35 670	205 662
März		5 108	200 821	27 760	169 368	31 183	207 594
April		5 111	224 059	28 184	192 162	37 378	294 046
Mai		5 113	252 730	28 882	219 805	43 526	394 529
Juni		5 116	263 832	29 132	230 576	47 950	449 091
Juli		5 118	268 057	29 234	234 691	49 333	466 669
August		5 122	271 074	29 359	237 631	50 471	488 852
September		5 125	272 905	29 698	239 016	52 449	512 689
Oktober		5 128	271 440	29 671	237 710	51 009	503 074
November		5 124	267 264	29 731	233 556	49 811	494 743
			259 326	29 710	225 669	47 624	456 078
nach Ländern (November 1955)							
Schleswig-Holstein		167	7 853	866	6 882	105	18 614
Hamburg		62	2 961	327	2 552	82	6 045
Niedersachsen		714	33 932	3 572	30 070	654	58 564
Bremen		23	2 368	292	2 041	35	5 726
Nordrhein-Westfalen		1 120	63 330	7 132	54 674	924	137 628
Hessen		506	24 846	3 194	21 326	326	40 326
Rheinland-Pfalz		677	35 316	4 373	30 403	540	53 315
Baden-Württemberg		705	32 841	3 851	28 555	455	58 594
Bayern		1 150	55 879	5 523	49 166	1 190	77 266

1) Am Monatsende.- 2) Nach der hauptbeteiligten Industriegruppe ausgerechnet.- 3) Ohne Handelsware.- 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt.- 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

2. Beschäftigte der Industriegruppe Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen¹⁾ am Monatsende

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	Insgesamt	Naturstein-	Sand-u.Kies-	Sonstige 2) Mineralien	Zement-	Kalk	Gips-u.Kreide-	Ziegel-
				Industrie				
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1951 JD	216 835	38 336	7 999	12 636	18 859	15 625	2 984	56 815
1952 JD	222 451	40 254	8 491	12 821	19 765	15 855	2 840	54 542
1953 JD	228 840	42 020	9 281	12 214	20 435	16 238	2 990	53 999
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1954 Dezember	226 682	41 167	9 390	12 041	21 294	15 851	3 156	50 156
1955 Januar 4)	202 947	31 910	8 161	12 046	21 305	15 568	3 024	47 657
Februar	204 296	32 202	8 292	12 064	21 349	15 593	2 938	47 899
März	200 821	30 058	8 015	12 108	21 478	15 581	3 022	43 028
April	224 059	37 209	8 950	12 351	21 751	16 459	3 086	48 684
Mai	252 730	44 711	9 965	12 659	21 949	17 099	3 214	59 824
Juni	263 832	47 361	10 417	12 817	22 034	17 243	3 308	64 691
Juli	268 057	48 124	10 607	12 971	22 169	17 309	3 346	65 818
August	271 074	48 828	10 547	13 155	22 323	17 244	3 338	66 364
September	272 905	48 991	10 694	13 562	22 486	17 298	3 288	66 503
Oktober	271 440	48 738	10 798	12 982	22 425	17 273	3 296	65 779
November	267 264	48 447	10 724	12 980	22 416	17 250	3 251	62 442
	259 326	47 473	10 706	13 062	22 486	17 159	3 234	58 544
Zeit	Steinzeug-	Feuerfeste	Betonstein- u. Betonwaren-	Kalksandstein-	Bims-	Isolier-u.Leicht- bauplatten-	Asbestzement- waren-	Sonst.Industrien 3) d.Steine u.Erden
				Industrie				
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126	5 214
1951 JD	3 738	18 570	19 763	3 919	7 621	3 513	1 361	5 096
1952 JD	4 121	20 254	22 983	3 949	7 393	3 193	1 605	4 385
1953 JD	3 685	19 189	26 254	4 341	8 537	3 298	1 696	4 663
1954 JD	3 913	19 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075	5 330
1954 Dezember	4 019	19 782	27 753	4 780	6 269	3 499	2 262	5 263
1955 Januar 4)	4 055	20 051	24 811	3 468	4 668	3 235	2 173	4 815
Februar	4 078	20 060	25 351	3 406	4 611	3 390	2 173	4 890
März	4 102	20 223	24 816	3 691	4 333	3 398	2 191	4 777
April	4 136	20 490	28 207	4 676	7 163	3 632	2 274	5 001
Mai	4 188	20 607	32 194	5 320	9 933	3 835	2 380	4 832
Juni	4 211	20 901	33 543	5 432	10 530	4 059	2 448	4 837
Juli	4 246	21 062	34 555	5 706	10 659	4 058	2 536	4 891
August	4 279	21 307	35 054	5 802	10 830	4 267	2 576	5 160
September	4 293	21 010	35 913	5 881	10 992	4 299	2 647	5 048
Oktober	4 313	21 155	35 886	5 860	10 924	4 287	2 695	5 029
November	4 354	21 344	35 570	5 870	10 685	4 210	2 702	5 019
	4 319	21 585	34 550	5 794	8 553	4 195	2 685	4 981

1) Einarbeitung gemischter Betriebe nach dem Schwerpunkt gemessen an der Beschäftigtenzahl.- 2) Gewinnung und Aufbereitung von Schiefer, Naturasphalt, Pohton, Kaolin, sonstigen Mineralien, Farb- und anderen Erden.- 3) Wie Mörtel und Edelputz, Schlacken, Isoliermittel und Filterschutz.- 4) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

Arbeitsmarkt

1. Beschäftigung¹⁾

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39a)	Hoch- und Tiefbau (39b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunewerke (ohne Polstermöbel- herstellung) (39c1)	Schornstein- u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39d1)
Bundesgebiet							
1952 JD	14 994 706	1 332 034	27 149	975 850	124 483	197 377	7 175
1953 JD	15 582 665	1 470 604	27 684	1 084 522	136 836	214 193	7 369
1954 JD 2)	16 400 000	1 665 361	29 429	1 228 634	153 534	246 022	7 742
1955 JD 3)	17 211 000	1 715 320	31 532	1 257 501	164 263	253 817	8 207
1952 März	14 583 493	1 205 682	26 650	874 588	117 582	179 766	7 096
1952 Juni	15 170 704	1 430 702	27 546	1 059 688	124 391	211 696	7 381
1952 September	15 456 339	1 534 413	27 613	1 148 155	130 608	220 800	7 237
1952 Dezember	14 953 286	1 141 135	26 832	802 069	128 657	176 473	7 104
1953 März	15 204 690	1 385 676	27 007	1 028 457	126 587	196 530	7 095
1953 Juni	15 806 307	1 596 669	28 055	1 191 909	138 500	230 639	7 566
1953 September	16 044 433	1 662 265	28 386	1 239 283	146 012	241 005	7 579
1953 Dezember	15 597 175	1 334 480	27 740	954 813	143 830	200 724	7 373
1954 März	15 758 145	1 457 993	28 223	1 062 919	141 520	217 949	7 382
1954 Juni	16 500 109	1 720 367	29 880	1 270 463	156 507	255 633	7 884
1954 September	16 830 747	1 817 723	30 185	1 352 522	162 574	264 483	7 959
1954 Dezember	16 516 000 a)	.	.	.	.	.	.
1955 März	16 442 277	1 465 251	30 682	1 045 308	154 620	226 960	7 681
1955 September	17 806 623	1 965 390	32 393	1 469 694	173 906	280 674	8 733
1955 Dezember	17 383 998 b)	.	.	.	.	.	.
nach Ländern (Dezember 1955)							
Schlesw.-Holst.	661 060	.	.	.	.	.	.
Hamburg	699 686	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	2 103 858	.	.	.	.	.	.
Bremen	241 173	.	.	.	.	.	.
Nordrh.-Westf.	5 721 375	.	.	.	.	.	.
Hessen	1 515 683	.	.	.	.	.	.
Rheinl.-Pfalz	964 627	.	.	.	.	.	.
Baden-Württbg.	2 502 235	.	.	.	.	.	.
Bayern	2 874 301	.	.	.	.	.	.

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Ende des Quartals.- 2) Insgesamt geschätzt aus 4 Vierteljahreszahlen, übrige Angaben aus 3 Vierteljahreszahlen (März - September).- 3) Insgesamt geschätzt aus 3 Vierteljahreszahlen, übrige Angaben aus 2 Vierteljahreszahlen (März und September).- a) Für den 31.12.1954 wurden die Zahlen der beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten geschätzt. Aufgliederung nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen liegt nicht vor.- b) Aufgliederung nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen liegt nicht vor.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Zeit Land Beruf	Arbeitslose 1) 2)		Von den Arbeitslosen 1) 2) waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzungen	Einweisungen in Notstandsarbeiten	Offene Stellen am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	im Laufe des Monats mit Angehörigen der Bauberufe (24) 1)	(24) 1)	(24) 1)
Bundesgebiet							
1951 JD	1 432 323	201 709	461 382	68 288	71 881	23 991	12 211
1952 JD	1 379 204	213 886	415 167	69 721	67 831	27 001	14 206
1953 JD	1 258 601	200 658	360 605	63 176	68 443	26 133	15 208
1954 JD	1 210 727	218 604	317 443	61 644	71 334	23 364	19 190
1955 JD	918 240	184 894	248 192 b)	55 027 b)	65 886	16 156	34 062
1955 Januar	1 789 716	609 631	456 940	156 272	30 981	9 395	9 378
1955 Februar	1 814 887	636 329	459 491	160 639	81 302	16 309	9 256
1955 März	1 405 511	348 302	357 064	89 911	107 191	19 038	45 804
1955 April	993 716	89 622	220 283	24 518	138 190	44 373	42 756
1955 Mai	731 104	47 535	180 682	13 907	74 108	25 037	36 428
1955 Juni	650 499	34 867	160 112	10 065	55 865	17 487	39 115
1955 Juli	566 926	25 843	139 404	7 569	58 143	15 537	45 629
1955 August	512 353	20 403	124 399	5 864	53 937	12 951	47 908
1955 September	494 994	18 313	120 098	5 275	50 911	10 823	48 357
1955 Oktober	510 195	22 093	.	.	51 125	8 587	46 810
1955 November	602 977	57 538	.	.	48 078	7 918	28 142
1955 Dezember	1 046 005 a)	308 261	263 447	75 253	43 803	6 413	3 152
nach Ländern (Dezember 1955)							
Schleswig-Holstein	108 752	21 927	40 472	7 650	2 450	1 201	55
Hamburg	36 253	5 296	4 337	431	1 755	197	245
Niedersachsen	205 919	46 952	67 956	14 141	9 711	1 294	859
Bremen	15 701	1 065	1 761	122	459	456	108
Nordrhein-Westfalen	139 620	37 928	19 707	5 992	14 128	247	3 897
Hessen	86 960	29 330	31 947	5 918	2 639	342	247
Rheinland-Pfalz	63 955	30 994	6 615	3 182	2 389	342	388
Baden-Württemberg	61 540	24 745	19 792	8 741	9 374	330	1 895
Bayern	307 305	110 022	80 859	29 055	9 204	1 644	1 139
nach ausgewählten Berufen (Dezember 1955)							
Maurer	.	93 527	.	15 400	.	.	2 039
Zimmerer (ohne-Helfer)	.	18 954	.	4 370	.	.	875
Dachdecker (ohne-Helfer)	.	4 368	.	1 061	.	.	145

1) Nach Berufsgruppen.- 2) Stand am Ende des Berichtmonats.- a) Einschliesslich 16 319 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.
b) Aus 10 Monatszahlen errechnet.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

noch: Arbeitsmarkt
3. Notstandsarbeiter nach Arten der Maßnahmen¹⁾

Zeit Art der Maßnahmen	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
Insgesamt										
1950 JD	70 356	5 954	515	11 367	3 124	9 116	7 071	2 325	7 524	23 360
1951 JD	65 476	6 070	901	10 029	1 701	9 473	6 067	2 292	6 765	22 178
1952 JD	71 376	7 269	2 401	15 045	1 955	6 639	6 169	2 602	6 486	22 811
1953 JD	62 679	6 096	1 629	15 812	1 238	5 177	5 040	2 171	6 634	18 882
1954 JD	56 161	7 032	1 450	13 386	1 493	4 030	3 878	2 405	5 726	16 762
1954 Januar	13 752	2 100	303	2 619	777	1 734	485	436	2 131	3 167
Februar	9 385	219	225	608	407	1 329	394	590	2 460	3 153
März	56 785	3 271	2 866	13 315	1 265	5 382	4 046	2 709	8 877	15 054
April	59 994	3 612	2 024	13 748	1 129	5 374	3 674	2 814	8 477	19 142
Mai	63 287	5 347	1 702	15 047	1 218	5 175	3 881	3 027	7 087	20 803
Juni	66 368	7 884	1 045	15 890	1 343	4 923	3 752	3 078	6 054	22 399
Juli	71 157	10 953	1 666	17 166	1 899	4 238	4 643	3 352	5 860	21 380
August	76 099	11 208	1 884	18 050	2 057	4 410	5 607	3 293	6 131	23 459
September	79 251	11 780	1 642	21 252	2 080	4 569	6 252	2 909	5 899	22 868
Oktober	74 201	11 518	1 522	18 963	2 216	4 296	5 951	2 827	5 691	21 217
November	64 164	9 711	1 417	15 323	1 885	4 071	5 314	2 397	5 208	18 838
Dezember	39 493	6 779	1 099	8 651	1 639	2 855	2 534	1 430	4 838	9 668
1955 Januar	15 490	608	440	1 254	1 066	1 543	1 129	824	4 904	3 722
Februar	17 572	920	664	1 851	1 352	1 491	1 061	812	5 755	3 671
März	35 656	1 532	1 253	6 140	2 093	3 655	3 029	1 755	8 241	7 958
April	76 561	8 994	2 231	19 504	2 118	5 538	6 490	3 501	7 617	20 568
Mai	75 414	10 104	2 276	19 160	1 576	4 838	6 190	3 058	6 301	21 911
Juni	70 998	10 154	2 184	18 262	1 021	4 253	5 418	2 719	5 146	21 841
Juli	62 530	8 761	2 288	14 654	1 077	3 706	5 125	2 331	3 919	20 669
August	56 212	8 463	1 942	12 773	838	3 046	4 376	2 163	2 610	20 001
September	49 003	7 080	2 076	10 868	679	2 540	3 500	1 715	2 130	18 415
Oktober	39 541	5 775	2 066	8 007	590	1 849	2 680	1 431	1 609	15 534
November	34 398	4 920	2 406	6 412	931	1 735	2 241	1 258	1 305	13 190
Dezember	18 776	1 797	2 064	3 277	890	1 328	877	1 007	1 111	6 425
nach Arten der Maßnahmen (Dezember 1955) in vH										
landwirtschaftl. Maßnahmen	19,5	27,0	-	47,1	17,2	7,8	12,0	18,6	15,2	14,5
forstwirtschaftl. Maßnahmen	3,8	1,1	-	4,9	5,4	4,9	4,9	9,0	0,9	3,0
Verkehrsmassnahmen	24,4	34,7	47,3	18,0	13,9	9,9	3,4	14,6	8,4	28,9
Baugeländerschliessungs- massnahmen	4,8	15,6	-	0,0	21,1	2,6	-	2,6	21,3	2,0
Übrige Massnahmen	47,4	21,5	52,7	30,0	47,8	74,3	73,7	55,2	54,2	52,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Ohne Stenarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

Arbeitszeit und -verdienst im Baugewerbe

Zeit Land		Durchschnittliche(r)														
		Wochenarbeitszeit				Bruttowochenverdienst				Bruttostundenverdienst						
		darunter: männliche				darunter: männliche				darunter: männliche						
		Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfe- Arbeiter	Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfe- Arbeiter	Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfe- Arbeiter	Arbeiter Insgesamt		
															Stunden	DM	Pf
Bundesgebiet																
1950	JD	46,2	46,6	47,3	45,2	46,2	62,88	69,82	62,95	53,99	62,91	136,2	149,7	132,9	119,4	136,3
1951	JD	46,7	47,0	47,3	46,0	46,7	73,44	80,84	73,18	63,92	73,47	157,4	171,9	154,8	138,8	157,4
1952	JD	46,7	47,0	47,6	46,1	46,7	80,15	88,11	79,25	70,04	80,18	171,6	187,5	166,4	151,9	171,6
1953	JD	47,2	47,5	47,9	46,6	47,2	84,33	92,59	83,00	73,46	84,36	178,7	195,1	173,3	157,6	178,8
1954	JD	47,6	47,8	48,2	47,2	47,6	87,59	95,76	85,50	76,93	87,61	184,0	200,4	177,5	163,0	184,0
1954	Februar	41,3	42,3	40,2	39,5	41,3	76,96	84,23	70,89	64,56	76,99	186,4	199,0	176,4	163,3	186,5
	Mai	48,7	49,0	49,5	48,1	48,7	89,08	97,24	86,87	77,94	89,11	182,9	198,5	175,6	162,2	183,0
	August	49,2	49,4	49,8	48,8	49,2	90,55	99,49	88,74	79,81	90,58	183,9	201,2	178,2	163,4	183,9
	November	47,9	48,0	48,9	47,5	47,9	88,12	96,95	87,34	77,47	88,14	184,0	202,1	178,7	163,2	184,1
1955	Februar	43,0	43,7	44,8	41,3	43,0	81,78	89,44	80,75	69,25	81,80	190,0	204,7	180,2	167,7	190,0
	Mai	49,3	49,6	49,9	48,9	49,3	96,93	106,26	95,14	85,83	96,96	196,4	214,4	190,6	175,4	196,5
	August	49,7	49,9	50,4	49,3	49,7	100,59	110,65	99,55	88,78	100,62	202,3	221,6	197,5	180,2	202,3
	November	48,9	49,3	49,3	48,2	48,9	98,70	108,27	96,18	86,91	98,72	202,0	219,8	195,0	180,3	202,0
nach Ländern (November 1955)																
Schlesw.-Holst.		48,5	49,7	48,2	47,0	48,5	96,96	106,58	92,71	85,52	96,96	199,9	214,4	192,3	182,1	199,9
Hamburg		48,0	48,3	48,3	47,2	48,1	125,33	134,93	116,09	99,44	125,69	260,9	279,4	240,3	210,5	261,4
Niedersachsen		48,3	48,4	50,6	47,5	48,3	93,56	101,74	93,25	84,73	93,56	193,7	210,0	184,1	178,1	193,7
Bremen		49,1	48,8	52,1	49,3	49,1	104,80	113,03	113,55	94,22	104,80	213,3	231,4	218,0	191,1	213,3
Nordrh.-Westf.		50,1	50,5	50,0	49,6	50,1	105,42	113,94	101,90	93,90	105,45	210,3	225,4	204,0	189,4	210,4
Hessen		48,7	48,8	49,3	48,4	48,7	98,94	106,88	99,44	87,95	98,94	203,1	218,9	201,7	181,8	203,1
Rheinland-Pfalz		47,2	48,0	49,3	45,9	47,2	89,18	99,73	89,81	78,75	89,18	189,1	207,7	182,3	171,5	189,1
Baden-Württbg.		48,4	48,7	48,2	48,2	48,4	95,66	104,09	91,30	82,99	95,66	197,6	213,8	189,6	172,3	197,6
Bayern		48,7	49,2	50,5	48,1	48,7	91,35	102,36	97,63	81,83	91,99	188,7	208,1	193,2	170,2	188,8

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues

Zeit Land	Reine Wohngebäude			In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen				Veranschlagte reine Baukosten					
	insgesamt	Neubau	umbauter Raum	insgesamt	von gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Sied- lungsunter- nehmen	von priva- ten Haus- haltun- gen	von Behör- den und Verwal- tungen	insgesamt	Je Einwohner	je Neubaueinheit bei			
										Bauherren insgesamt	Gemeinn. Woh- nungs- u. ländl. Siedlungs- unternehmen	private Haus- haltungen	
Anzahl	1000 cbm	Anzahl	Anzahl je 100 Wohnungen			Mill. DM	DM	1000 DM					
a) Wohnbau													
1954	Oktober	18 644	16 877	16 576	52 570	30,8	59,5	3,2	814,5	16,45	15,8	13,8	17,3
	November	15 972	14 239	15 541	47 077	29,6	60,2	3,4	735,5	14,85	15,9	13,3	17,5
	Dezember	16 071	14 343	15 805	51 074	32,7	55,4	3,9	787,8	15,91	15,5	13,6	17,2
1955	Januar	10 667	9 585	9 670	30 404	27,9	61,4	3,2	481,4	9,67	16,0	13,4	17,8
	Februar	13 187	11 798	12 317	38 349	26,5	62,1	3,4	609,5	12,25	16,1	13,4	17,8
	März	16 205	14 797	14 218	44 140	22,5	68,6	1,6	723,9	14,55	16,6	13,5	18,0
	April	17 914	16 489	15 853	48 120	24,2	66,6	2,7	802,8	16,13	17,0	14,2	18,4
	Mai	20 368	18 702	18 275	55 990	24,5	63,6	2,3	935,7	18,80	17,0	14,4	18,5
	Juni	21 466	19 795	19 108	56 756	27,7	61,8	2,6	952,4	19,14	16,9	13,9	18,6
	Juli	21 028	19 291	19 120	59 268	29,4	58,9	3,5	987,3	19,84	16,9	14,4	18,8
	August	20 976	19 348	18 479	56 998	33,6	56,5	2,5	957,3	19,15	17,1	14,3	19,2
	September	19 400	17 769	17 985	55 205	33,6	55,7	2,7	944,0	18,88	17,3	14,8	19,4
	Oktober	18 448	16 929	17 164	52 180	30,5	57,8	2,7	897,5	17,95	17,4	14,2	19,8
	November	16 248	14 822	15 620	47 260	31,5	56,9	3,1	823,4	16,47	17,7	14,9	19,7
nach Ländern (November 1955)													
Schleswig-Holstein		997	965	642	2 207	50,7	43,9	0,5	33,2	14,50	15,4	13,0	18,6
Hamburg		331	203	544	1 871	28,3	59,2	-	32,4	18,39	18,3	17,0	19,6
Niedersachsen		2 147	2 093	1 788	5 264	35,5	57,4	1,4	89,2	13,62	17,1	13,5	19,2
Bremen		218	118	230	808	34,3	38,9	0,1	13,0	20,65	14,7	11,6	22,5
Nordrh.-Westf.		5 396	4 721	5 595	16 948	30,8	55,7	3,8	294,6	20,05	17,7	15,4	19,8
Hessen		1 409	1 312	1 532	4 563	45,6	42,1	2,9	79,3	17,45	17,4	14,9	19,9
Rheinland-Pfalz		1 096	991	952	2 606	19,1	73,5	5,8	50,0	12,21	20,5	20,4	21,0
Baden-Württemberg		2 186	2 039	2 089	5 986	28,1	60,2	2,9	114,9	16,24	19,7	15,9	22,4
Bayern		2 468	2 380	2 248	7 007	20,4	65,7	4,1	116,8	12,75	16,7	13,9	17,8
Zeit Land	Nichtwohngebäude			Umbauter Raum		Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	Neubau	darin geplante Wohnungen	insgesamt	Je 10 000 Einwohner	von 100 cbm entfallen auf Betriebe u. Behörden	insgesamt	Je Einwohner	auf einen cbm umbauten Raumes im Neubau				
									Bauherren insgesamt	Gemeinn. Woh- nungs- u. ländl. Siedlungs- unternehmen	private Haus- haltungen	Betriebe und Behörden	
	Anzahl			1000 cbm		cbm	Mill. DM		DM				
b) Nichtwohnbau													
1954	Oktober	8 162	7 771	1 054	8 227	1 661	60,9	394,5	7,97	37,4	36,6	28,2	43,0
	November	7 266	6 902	956	8 787	1 775	66,4	419,6	8,47	37,8	34,3	27,7	42,9
	Dezember	6 531	6 156	1 097	9 498	1 918	70,9	483,2	9,76	38,6	26,5	27,3	43,3
1955	Januar	5 092	4 850	620	5 382	1 082	84,0	246,1	4,94	35,3	18,0	26,3	37,2
	Februar	6 784	6 465	710	7 247	1 456	84,5	325,4	6,54	34,4	29,0	29,3	35,4
	März	9 137	8 711	961	9 431	1 895	87,9	404,3	8,13	31,8	40,0	24,1	32,8
	April	9 991	9 559	918	9 546	1 918	87,4	404,7	8,13	30,6	39,8	27,4	30,9
	Mai	10 743	10 216	1 179	11 199	2 250	89,5	471,9	9,48	31,8	30,2	28,7	32,2
	Juni	9 591	9 162	1 031	10 248	2 059	87,8	482,2	9,69	35,5	25,7	29,8	36,3
	Juli	9 448	9 034	1 202	10 513	2 113	90,1	487,0	9,79	35,5	36,9	33,2	35,8
	August	9 182	8 763	1 175	10 611	2 122	88,8	534,5	10,69	39,8	32,3	31,6	40,8
	September	8 597	8 188	1 300	9 101	1 820	90,1	454,9	9,10	39,2	33,6	33,6	39,8
	Oktober	8 576	8 172	1 270	9 841	1 968	89,2	510,0	10,20	41,9	35,4	37,5	42,5
	November	8 131	7 767	882	9 976	1 995	91,5	499,8	10,00	40,9	38,3	33,5	41,5
nach Ländern (November 1955)													
Schleswig-Holstein		332	323	50	215	939	93,9	12,4	5,42	38,9	44,4	50,5	38,4
Hamburg		120	63	7	342	1 939	97,7	15,9	9,02	48,5	-	33,3	49,0
Niedersachsen		1 001	985	69	868	1 325	96,7	41,8	6,38	39,1	31,9	30,9	29,3
Bremen		69	56	6	88	1 399	93,2	5,2	8,30	54,7	26,0	28,5	57,8
Nordrh.-Westf.		2 014	1 919	269	3 391	2 308	83,1	163,6	11,13	40,6	55,6	34,2	41,5
Hessen		691	667	73	751	1 653	95,1	43,5	9,57	43,4	28,7	26,6	44,3
Rheinland-Pfalz		518	490	59	672	2 046	95,8	37,5	11,42	42,6	17,7	23,4	43,4
Baden-Württemberg		1 477	1 404	130	1 884	2 662	96,0	98,8	13,96	42,7	32,9	38,9	42,9
Bayern		1 909	1 860	169	1 765	1 927	94,5	81,1	3,85	38,0	15,9	32,1	38,6

Erfasste Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen¹⁾

Zeit ²⁾ Land	Nichtwohnbauten		Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume ⁵⁾ in Wohn-u. Nichtwohn- bauten insgesamt	
	Gebäude	Umbauter Raum 1000 cbm	Gebäude		Wohnungen		insgesamt	Von 100 Wohnungen entfallen auf					
			insgesamt	darunter Neubau	insgesamt	Neubau		von gemeinn. Wohnungs- unternehmen errichtet 3)	1 und 2 ¹⁾	3	4		5 u. mehr
Bundesgebiet													
1954 Januar-Nov.	45 488	48 234	116 632	103 630	363 917	265 475	124 726	370 066	11,6	39,7	37,5	11,2	1 325 464
dar.: November	9 090	9 797	23 462	21 258	67 723	50 953	21 819	69 019	10,1	38,5	39,4	11,9	250 948
1955 Januar-Nov.	48 609	56 388	120 728	107 713	360 763	262 201	110 900	367 113	10,4	39,1	40,2	13,3	1 350 326
dar.: November	10 003	11 483	22 001	19 855	62 757	46 643	18 364	63 842	10,5	34,8	40,4	14,3	236 306
nach Ländern (Januar-November 1955)													
Schlesw.-Holst.	1 788	1 352	5 813	5 515	11 691	9 547	4 823	12 041	9,0	33,2	39,9	17,9	44 262
Hamburg	846	1 774	3 275	1 960	17 648	4 694	6 650	18 056	14,2	40,4	38,6	6,8	60 175
Niedersachsen	6 096	7 325	15 068	14 660	37 400	33 751	9 870	37 842	6,2	27,8	51,6	14,4	146 709
Bremen	386	848	1 889	1 050	7 269	4 219	3 262	7 399	10,1	34,6	46,5	8,8	26 413
Nordrh.-Westf.	10 815	15 422	37 256	30 906	123 563	79 963	37 464	125 126	13,7	38,6	36,5	11,2	442 757
Hessen	4 650	4 669	11 965	11 245	35 499	28 592	13 106	36 057	7,8	38,7	40,5	13,0	134 952
Rheinl.-Pfalz	3 045	3 136	7 115	6 192	18 247	12 655	4 305	18 642	7,3	41,6	30,2	20,9	72 291
Baden-Würtbg.	10 600	11 240	20 892	19 479	59 246	46 350	19 245	60 874	7,0	26,7	50,0	16,3	237 739
Bayern	10 383	10 622	17 455	16 706	50 200	42 429	13 175	51 076	11,2	42,9	32,6	13,3	185 028

1) Normalbau. - 2) Die Monatsergebnisse sind unvollständig, da ein Teil der Fertigstellungen nur jährlich erfasst und nachgewiesen werden kann. - 3) Einschließlich ländlicher Siedlungsunternehmen. - 4) Zimmer und Küchen - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm - innerhalb von Wohnungen. - 5) Einschließlich der Einzelzimmer - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion							
	insgesamt	darunter				Isolier- u. Leichtbau- platten	Dach- pappe	Tafel- glas	Mauer- 4) ziegel insgesamt	Dach- ziegel- insgesamt	Kalk- 5) sand- steine	Bims- 5) bau- steine	Beton- dach- steine
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Strassen- bau- 3) maschinen								
t	Stück				1000 qm			Mill. Stück				1000 Stück	
1936 MD	1 662	.	.	.	.	1 915	8 282	.	380,9	63,7	.	.	.
1949 MD	2 111	679	111	31	.	1 915	8 672	2 140	295,1	62,7	50,1	.	3 350
1950 MD	3 770	946	390	72	322	1 940	8 443	2 237	352,7	75,0	84,9	.	1 834
1951 MD	4 716	768	351	117	201	2 148	8 633	2 757	383,9	82,7	93,3	153,3	1 928
1952 MD	6 130	928	540	129	299	2 013	6 934	1 985	394,2	76,6	96,3	191,4	1 035
1953 MD	7 220	1 007	764	136	401	2 297	8 200	2 298	423,5	76,8	120,4	274,4	628
1954 MD	8 048	1 258	708	144	374	2 561	8 316	2 735	464,2	84,3	140,4	296,5	745
1954 Juli	8 345	4 331	1 553	447	1 100	2 995	9 872	2 447	617,2	96,7	186,0	452,4	995
August	8 817					3 029	11 175	2 643	609,9	98,0	180,6	430,6	888
September	8 461					3 138	11 535	2 722	606,8	93,3	183,6	416,0	963
Oktober	8 543	3 213	3 519	477	1 082	2 981	10 358	3 005	566,4	91,2	176,0	378,6	964
November	7 217					2 768	9 409	2 973	524,3	87,4	154,1	282,8	832
Dezember	8 640					2 294	7 423	3 221	438,8	83,7	123,3	123,0	865
1955 Januar	8 151	3 776	2 281	528	1 425	1 934	4 134	2 801	274,8	72,1	45,2	32,6	363
Februar	8 227					1 897	4 689	2 574	222,4	65,1	62,6	31,6	383
März	12 645					2 484	7 791	3 103	277,9	74,7	118,3	92,9	569
April 12)	11 745	6 868	2 493	818	2 082	2 440	10 389	2 922	387,2	76,9	169,2	361,5	700
Mai	11 566					2 366	10 537	2 922	389,4	76,7	172,8	379,0	712
Juni	13 977					2 797	10 323	2 992	345,1	86,4	190,4	460,2	963
Juli	15 928	6 532	3 112	755	2 085	2 981	10 512	2 561	634,3	89,2	205,2	480,2	1 282
August	14 849					3 226	11 105	2 694	634,5	93,0	220,3	507,0	1 340
September	14 345					3 460	12 259	2 937	664,3	96,9	229,9	523,1	1 732
Oktober	15 090	...	...	...	...	3 467	11 960	2 997	637,1	95,4	223,5	491,0	1 638
November	12 423	...	...	...	...	3 388	11 207	3 186	606,0	92,6	220,7	464,3	1 682
Dezember	15 116	...	...	...	...	3 265	10 082	3 143	560,0	89,8	204,0	303,6	1 673
		...	...	...	...	2 965	7 442	3 173	475,5	87,7	168,1	124,2	1 587

Zeit	noch 2. Baustoffproduktion										Inlands- versorgung		
	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- u. Strassenbau	Stein- zeug- röhren 6)	Natur- steine 7)	Bauseand und Baukies	Natur- asphalt, Bitumen u. Promex	Feuer- feste Erzeug- nisse	Baukalk (gebr.) 8)	Gips (gebr.)	Baustoffe aus Trümmerverwertung 9)		Schnittholz		
									Ziegel- splitt, Sand u.a.	Kauer-, Hohl- block- u. T- ne, Platten und Dielen	Deckenstel- ne, Platten und Dielen	10)	11)
	1000 t	1000 Stück	1000 Stück	qm	1000 cbm								
1936 MD	.	.	2 666,7	1 440,2	53,9	104,3	136,0	41,3	.	.	.	757,3	.
1949 MD	84,1	15,1	1 238,7	1 941,5	40,6	150,3	159,8	52,5	.	.	.	758,1	.
1950 MD	128,0	21,3	1 765,0	2 669,5	44,6	180,6	154,6	56,6	.	.	.	735,6	785,0
1951 MD	154,0	24,0	2 434,2	3 011,0	47,8	198,2	150,4	53,8	69,5	24 189	142 818	658,9	803,9
1952 MD	181,9	24,6	2 383,6	3 645,5	50,2	175,6	180,9	61,7	67,8	32 752	173 057	592,0	729,6
1954 MD	220,5	30,7	2 372,6	4 137,0	63,6	175,4	179,5	67,8	48,3	30 317	154 235	591,9	774,2
1954 Juli	261,1	31,0	3 073,8	5 297,1	72,4	178,6	232,4	73,8	41,0	36 926	217 857	663,8	884,6
August	269,9	31,5	3 179,2	5 257,7	74,2	178,5	219,2	72,4	41,8	35 431	241 538	629,1	855,2
September	273,6	33,6	3 279,4	5 195,6	74,8	184,9	215,9	87,8	41,1	35 390	192 043	576,2	812,3
Oktober	275,1	32,5	3 103,0	5 251,2	67,8	192,8	186,2	79,2	43,5	32 460	166 330	591,3	845,7
November	267,2	33,7	2 919,0	4 795,3	57,4	197,9	151,8	66,9	38,5	29 456	123 767	483,7	776,9
Dezember	241,5	34,2	2 385,1	3 934,9	59,7	201,8	108,2	58,7	39,8	23 291	89 856	554,4	860,2
1955 Januar	165,2	32,4	961,0	1 774,8	56,0	194,5	44,2	40,0	18,7	12 254	22 816	559,3	760,2
Februar	163,9	30,1	830,6	2 014,2	41,4	180,8	65,6	47,1	18,9	12 110	19 893	538,6	679,0
März	216,8	33,1	1 506,5	3 016,7	55,9	216,8	153,9	73,3	28,8	18 258	38 044	591,8	759,7
April 12)	244,4	31,5	2 672,2	4 854,4	65,7	205,3	236,1	83,0	42,9	30 056	134 338	653,4	822,1
Mai	252,6	31,6	2 722,7	5 055,2	65,7	202,4	237,6	83,0	42,9	30 232	134 738	653,4	822,1
Juni	282,5	33,3	3 313,9	5 770,6	70,2	205,1	244,8	78,2	40,3	35 649	179 469	692,2	898,5
Juli	291,9	31,8	3 538,9	6 068,0	72,2	214,3	231,4	75,5	45,3	39 177	198 046	781,1	1 056,8
August	297,6	32,9	3 734,0	6 263,8	80,6	215,6	241,0	80,8	44,5	40 313	196 104	737,5	1 024,3
September	314,0	35,5	4 022,3	6 655,5	80,1	221,6	248,8	86,6	48,4	43 632	229 182	718,4	1 006,3
Oktober	329,9	34,5	3 957,1	6 515,9	71,3	212,9	238,0	86,8	45,1	44 082	187 344	749,3	995,5
November	330,0	35,2	3 773,8	6 172,8	84,4	225,1	228,2	82,3	41,1	41 743	180 347	722,1	900,5
Dezember	316,4	36,1	3 462,6	5 546,6	57,2	225,8	174,3	73,6	39,7	35 400	151 108	599,8	805,8
	293,2	37,1	2 477,1	4 438,1	57,6	226,3	107,6	57,9	32,9	25 231	93 349	605,0	...

Zeit	3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung								4. Stahlbau 15)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen				Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	16)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieurbauten	Wohnbauten, i. Gemischten, bauseitig überwiegend aus Holz	insgesamt	Türen u. Fen- ster Rahmen, auch Früh- beefenster	Rolläden, Fensterläd. u. a. Verdun- kelungslsg.					
								darunter				
	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	Stück	qm	1000 qm	t	t	t
1950 VjD 17)	4 949	8 415	2 796	2 667	4 266	30 412	410 760	67 494	.	3 416	13 203	26 338
1951 VjD 17)	7 844	11 169	4 550	3 612	4 743	36 283	458 399	179 425	.	4 072	9 837	20 539
1952 VjD	11 351	14 710	4 875	4 938	4 773	43 687	508 535	169 241	686 023	4 219	11 558	22 292
1953 VjD	8 648	8 743	6 158	5 235	4 766	49 442	614 250	195 284	826 500	5 337	13 552	28 508
1954 VjD	8 320	6 303	5 673	5 512	6 174	59 645	778 809	234 468	1 165 954	6 463	10 450	33 538
1955 1.Vj.	5 649	4 856	3 223	3 960	3 884	54 573	734 622	177 709	1 088 290	5 049	9 055	121 230
2.Vj.	5 564	5 089	5 171	5 032	6 631	61 647	786 090	239 254	1 086 760	8 003	11 845	154 815
3.Vj.	11 292	6 969	9 541	7 244	6 944	75 104	922 942	237 179	1 281 031	9 962	10 032	156 345

Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäss der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Für die Kalendermonate Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 3) Einschl. Schneeräumer.- 4) Einschl. Zechenziegel.- 5) Umgerechnet in Normalformat für Ziegelsteine.- 6) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 7) Für Wege-, Bahn- u. Wasserbau.- 8) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 9) Die Monatszahlen beruhen auf repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion).- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Produktion zuzügl. Importe und Bezüge aus dem Währungsgebiet Ost, abzügl. Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost.- 12) Durch Umstellung werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Berichtskreis erstellt.- 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 14) Auch Kleinparkett und Parkettdecken.- 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 16) Neubauten und Wiederherstellungen.- 17) Die VjD für 3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung sind für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.- a) Angabe in 1000 t.- b) Ohne 1.Vj.1950, da dieses in Stahlhochbauten enthalten ist.

Zement

Produktion und Inlandsversorgung – sowie Ausfuhr und Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)	Inlands- versorgung 2)	Ausfuhr			Weltmarktpreise 3)							
						Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
			1000 t	1000 DM	1000 \$	RM/DM 10 t 8)	RM/DM je 100 kg	\$ je 8)	RM/DM 9)	\$ je 8)	RM/DM 9)	RM/DM 9)	RM/DM 9)
1938 MD	954,5	.	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14	42,0	2,52	11,75	1,61
1948 MD	464,7	.	0,6	341	102	521,70	5,22	2,82	3,03	60,6	2,52	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6	3 742	1 005	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 1/3	3,92	41,33	5,06
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	1 289	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68
1951 MD	1 027,6	882,5	135,3	8 277	1 974	775,74	7,76	3,36	8,27	89,2 1/3	3,16	51,71	5,71
1952 MD	1 073,8	926,4	147,6	10 604	2 529	810,38	8,10	3,40	8,37	96,1 3/5	5,56	53,33	5,89
1953 MD	1 281,5	1 117,4	165,9	10 685	2 549	793,33	7,93	3,55	8,74	93,10 2/5	5,43	53,33	5,89
1954 MD	1 356,6	1 249,2	110,2	6 185	1 475	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94
1954 Juli	1 715,4	1 589,2	132,1	7 117	1 694	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
August	1 707,8	1 589,0	123,5	6 787	1 614	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
September	1 649,6	1 514,6	139,4	7 719	1 833	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,97
Oktober	1 625,9	1 508,4	120,7	6 598	1 572	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,97
November	1 375,9	1 273,7	103,7	5 696	1 357	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,97
Dezember	1 147,3	1 046,2	103,8	5 653	1 349	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,96
1955 Januar	665,7	592,5	74,5	4 180	997	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,58	54,00	6,00
Februar	719,8	619,2	101,7	5 326	1 267	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,59	54,00	6,00
März	1 028,5	971,6	79,9	4 481	1 063	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
April	1 671,1	1 502,0	175,0	9 127	2 172	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
Mai	1 673,5	1 504,4	175,0	9 127	2 172	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
Juni	1 929,6	1 799,4	147,5	7 696	1 838	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,58	54,00	6,00
Juli	1 861,4	1 677,3	188,2	9 810	2 344	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,56	54,00	6,00
August	1 987,6	1 790,3	204,5	11 080	2 643	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,55	54,00	6,00
September	2 007,8	1 844,4	168,5	9 497	2 264	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,84	54,00	5,96
Oktober	1 952,8	1 816,0	162,8	9 219	2 198	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,84	54,00	5,97
November	1 955,0	1 830,4	147,5	8 135	1 934	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,86	54,00	5,97
Dezember	1 694,6	1 633,8	167,8	9 489	2 264	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,87	54,00 p	5,97
	1 295,5	1 177,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. – 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export. – 3) Monatsdurchschnitt. Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen. – 4) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. – 5) Portland in Säcken ab Werk. – 6) Portland bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack. – 7) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai. – 8) Originalpreis. – 9) Umgerechnet.

Umsatzentwicklung im Großhandel¹⁾

Zeit	Großhandelszweig							
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Be- schläge, Klein- eisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungs- material	Farben, Lacke, Anstrichbedarf	
Messziffern 1954 = 100 2)								
1950	57	69	58	55	63	59	78	
1951	73	90	74	79	79	80	89	
1952	77	94	76	89	83	79	88	
1953	90	88	83	85	89	97	94	
1954 September	127	115	115	106	123	105	113	
Oktober	120	114	120	116	137	120	104	
November	111	115	119	113	134	131	100	
Dezember	97	105	117	119	127	158	92	
1955 September	149	132	139	132	148	138	126	
Oktober	147	130	139	141	160	145	126	
November	137	121	131	134	151	150	110	
Dezember	111	101	123	141	140	185	99	
Veränderung der Umsatzwerte in % 3)								
Dezember 1955 gegen November 1955	- 19	- 16	- 7	+ 4	- 7	+ 14	- 10	
Dezember 1954 gegen November 1954	- 13	- 8	- 2	+ 5	- 5	+ 21	- 8	
Dezember 1955 gegen Dezember 1954	+ 14	- 3	+ 5	+ 17	+ 10	+ 16	+ 7	
Jahr 1955 gegen Jahr 1954	+ 18	+ 15	+ 16	+ 24	+ 15	+ 23	+ 12	

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen. – 2) Einschliesslich bzw. – 3) ohne verspätet eingetroffene Firmenmeldungen.

Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen

1000 t

Zeit	Steine und Erden						Zement					
	Eisenbahn- verkehr 1)		Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)		Eisenbahn- verkehr 1)		Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)	
			einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)			einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)
	Beförderte Güter						Beförderte Güter					
1948 MD	2 067,2	839,8	838,7	25,2	0,1	0,7	249,5	43,2	41,3	2,3	0,0	15,2
1949 MD	1 833,4	797,8	796,9	10,0	1,0	2,3	325,0	72,5	70,1	0,5	0,1	51,2
1950 MD	1 575,2	1 132,4	1 131,0	11,6	2,6	7,3	266,7	108,6	107,8	1,0	0,9	66,4
1951 MD	1 784,8	1 435,6	1 433,7	9,9	2,8	11,3	243,6	112,9	112,7	0,7	0,4	84,9
1952 MD	1 691,4	1 485,0	1 481,6	12,5	9,7	15,0	216,1	116,3	116,1	0,4	0,3	105,5
1953 MD	1 574,7	1 814,1	1 809,9	17,9	21,2	11,8	212,2	146,5	145,3	0,9	0,4	135,1
1954 MD	1 611,4	1 983,2	1 960,7	17,0	23,4	13,7	191,2	156,9	148,5	1,7	0,9	92,5
1955 ⁵⁾ 1. Vj.	4 356,8	3 440,1	3 422,2	22,9	74,3	25,6	448,7	317,8	314,8	4,4	1,4	340,1
2. Vj.	...	7 358,9	7 325,9	46,4	105,6	35,6	...	698,2	672,9	14,5	2,2	446,7
3. Vj.	...	8 078,2	8 034,9	77,1	125,8	34,9	...	734,0	704,0	30,1	1,0	412,5

1) Deutsche Bundesbahn und nichtbundes eigene Eisenbahnen im Bundesgebiet einschliesslich Durchgangsverkehr (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn). – 2) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. – 3) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig). – 4) Die Zahlen über den Auslandsverkehr enthalten auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung. – 5) Vorläufige Zahlen.

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe)¹⁾

Zeit	Mauersteine 2) 3)					Bretter 4)		Schnittholz 5)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Bayern	Baden-Württg.	Hessen	München	Schlesw.-Holst. 6)	Bayern 7)	
	1000 Stück					1 qm			
1948 Juni	58,05	61,42	62,50	69,50	68,60	69,50		72,38	
1950 "	66,07	67,53	64,00	77,00	67,19	82,65	113,00	89,14	
1951 "	70,07	74,52	73,36			118,18	137,50	124,63	
1952 "	72,21	76,45	74,88	79,00	75,50	164,59	199,75	174,67	
1953 "	71,29	76,00	73,59	79,00	74,00	139,77	171,25	146,69	
1954 "	72,57	76,00	72,89	79,00	74,00	132,15	166,25	138,46	
1955 April	74,14	77,67	76,45	80,67	77,20	167,31	195,50	174,46	
Mai	77,57	78,22	76,95	82,00	78,00	168,62	200,00	175,77	
Juni	78,71	78,22	76,95	82,00	78,20	170,15	200,00	177,00	
Juli	78,71	78,89	82,10	85,80	79,60	170,54	200,00	177,00	
August	78,71	83,22	82,10	85,80	79,60	170,15	201,25	176,77	
September	79,57	83,22	82,60	85,80	79,60	169,08	201,25	175,62	
Oktober	81,00	83,22	82,60	87,00	79,60	168,08	196,25	174,38	
November	81,00	83,22	82,60	87,00	79,60	166,92	193,75	172,23	
Dezember	81,00	83,22	82,60	87,00	79,60	163,92	191,25	169,62	
Zeit	Zement 8)					Kalk 10)		Fensterglas 11)	
	Hamburg	Kiel	Hannover	Essen	Frankfurt 9)	Bremen	Regensburg	Nordrh.-Westf.	
	10 t					1 t		1 qm	
1948 Juni	491,00	491,00	430,00	427,00	487,00	451,00	32,40	1,10	
1950 "	595,00	595,00	545,00	528,00	525,00		37,00	1,48	
1951 "	789,50	789,50	715,00	696,00	725,00	749,50	42,30	1,61	
1952 "	810,00	810,00	750,00	728,00	765,00	770,00	48,00	1,61	
1953 "	795,00	795,00	740,00	718,00	755,00	755,00	48,00	1,80	
1954 "	790,00	790,00	735,00	713,00	755,00	750,00	48,00	1,80	
1955 April	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
Mai	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
Juni	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
Juli	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
August	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
September	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
Oktober	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
November	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	
Dezember	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76	

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Für 1948 RM-, ab 1950 DM-Preise.- 2) Hintermauerungssteine 25x12x6,5cm (neue DIN-Größe: 24x11,5x7,1 cm) frei verladen, bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück Erzeugerpreise ab Werk.- 3) Die im Juli 1953 einsetzende Umstellung auf die neue DIN-Größe 24x11,5x7,1 cm hat auf die Preisentwicklung keinen Einfluss, da der cbm-Bedarf im gleichen Rahmen bleibt.- 4) Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm breit, 21-34 mm stark, Güteklasse III, Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten.- 5) Dachschalbretter, Kiefer, Fichte oder Tanne, 24 mm stark.- 6) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 7) 18-28 cm breit, Güteklasse III Werkverkaufspreis ab Sägewerk.- 8) Portland, Normalqualität Großhandelspreise, einschliesslich Verpackung frei Empfangsstation.- 9) Ab Januar 1954 ist der seit März 1947 gültige Markenaufpreis von RM/DM 5,00 je 10 t im Preis enthalten.- 10) Bei Abnahme von 10 t Erzeugerpreise ab Werk.- 11) 4,4 Bauglas 2. Sorte, 32-50cm breite und bis 160 cm lange Freimasse; Großhandelsverkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung.

Indices der Baustatistik

1. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit, Bruttowochen- und Bruttostundenverdienst der Arbeiter des Baugewerbes

1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Bruttowochenverdienst				Bruttostundenverdienst			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
1946		79,3	78,2	77,6		84,3	85,3	85,7		106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November
1952	95,3	104,5	104,7	101,8	184,5	208,1	208,3	205,1	193,6	199,2	199,0	201,5
1953	89,2	106,2	107,3	105,7	180,1	218,8	222,1	219,2	201,4	206,0	207,0	207,4
1954	90,3	105,8	107,0	104,1	189,6	221,9	227,2	221,2	202,3	209,6	212,2	212,5
1955	93,5	106,5	107,2		201,8	240,9	250,6		215,1	226,0	233,4	

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte

1950 = 100

Jahres-durchschnitt Monat 1)	Gesamte Industrie	Steine und Erden								Schnitt-holz	Stahl-bauten	Maschinen für die Bau-wirtschaft
		insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob-keramik	Kunststein-erzeugnisse			
1938	54	59	64	70	65	52	54	52	61	51	57	67
1949 JD	103	101	99	110	99	102	102	100	101	109	102	104
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	119	113	101	108	124	115	109	111	111	130	123	117
1952 JD	121	121	114	114	134	130	118	116	114	169	154	130
1953 JD	118	123	125	120	137	137	120	114	114	148	162	131
1954 JD	116	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155	130
1955 Januar	118	123	129	120	133	137	121	116	114	175	157	131
Februar	118	123	129	120	133	137	121	116	114	173	157	131
März	119	123	129	120	133	137	121	117	114	173	157	131
April	118	124	129	121	133	137	121	117	114	174	157	131
Mai	118	124	129	123	133	137	125	118	116	175	157	131
Juni	119	125	133	126	133	139	127	119	116	177	159	131
Juli	119	126	133	126	133	138	128	121	116	177	160	131
August	119	127	133	127	133	139	128	123	116	178	160	130
September	119	127	133	128	133	140	131	124	117	177	160	131
Oktober	119	128	133	128	133	140	131	124	117	174	160	131
November	120 r	128	133	129	133	140	131	124	117	172 r	164 r	132
Dezember	120	128	133	129	133	140	131	124	117	170	165	132

1) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

1936 = 100 - arbeitstäglich

1) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.- 2) Ohne Ausbau.- 3) Berichtigt aufgrund Neuberechneter Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe.

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen¹⁾

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe Wirtschaft und Statistik 1.Jg.N.F., Juli 1949, Heft 4 S.99 ff. und Statistischer Bericht Vt/21/1 vom 12.9.1949.-
2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 ubasierten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- 5) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- r=berichtigte Zahlen auf Grund der Basisänderung 1936 für Erdabfuhr (Hamburg).

1936 = 100 (Vorläufige Berechnung)²⁾

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdbaufr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung-für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Koh- und Ausbaurbeiten aufgliedert.- 2) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen.- 3) Ohne Indices von Essen und Köln.- r=berichtigte Zahlen auf Grund der Basisänderung 1936 für Erdbaufr (Hamburg).

noch: Indices der Baustatistik
5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft im Bundesgebiet und West-Berlin
 Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Baubeginne												
1951	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
1952	48,4	50,1	48,4	106,0	153,5	149,4	141,1	116,3	136,8	81,7	78,1	50,6
1953	52,9	43,9	52,6	187,0	139,4	131,1	201,6	182,1	130,4	116,4	89,1	69,6
1954	18,6	22,8	76,3	114,3	95,9	93,3	85,1	130,7	107,1	104,4	70,5	84,3
1955	12,9	22,5	36,2	135,4	92,2	158,2	109,7	128,6	133,3	106,4	61,9	75,8
Bauvollendungen												
1951	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5
1952	47,7	63,1	49,4	83,5	95,0	149,5	152,7	132,8	128,8	125,4	157,7	168,6
1953	74,6	52,0	67,8	147,7	113,6	158,5	190,8	173,8	126,6	143,7	150,2	265,7
1954	105,1	48,4	83,6	75,2	118,2	165,8	176,2	233,2	162,1	155,0	121,7	193,4
1955	52,3	53,9	26,4	47,4	92,1	106,8	133,2	122,2	120,3	136,8	120,7	147,5

(Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft)
 Wohnungswirtschaftliche Informationen

Geld und Kredit

1. Sparverkehr

Millionen DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter: Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)
1954 Oktober	15 177,6	1 078,6	742,0	32,3	+ 368,9	9 892,9	702,8	496,0	21,9	+ 228,7
November	15 546,5	1 043,3	783,1	28,6	+ 288,8	10 121,6	665,9	522,1	16,8	+ 160,6
Dezember	15 835,3	1 828,2	1 296,8	350,5	+ 881,9	10 282,2	1 023,4	827,1	260,1	+ 456,4
1955 Januar	16 712,2	1 299,0	792,5	52,8	+ 559,3	10 738,6	807,1	508,6	27,4	+ 325,9
Februar	17 276,5	1 056,7	643,0	36,1	+ 449,8	11 064,5	663,0	408,4	25,6	+ 280,2
März	17 726,3	1 154,8	818,0	26,2	+ 363,0	11 344,7	739,3	530,8	18,4	+ 226,9
April	18 089,3	1 117,1	831,8	16,5	+ 301,8	11 571,6	698,7	538,2	11,1	+ 171,6
Mai	18 391,1	1 065,2	807,3	16,4	+ 274,3	11 743,2	688,9	514,4	11,5	+ 186,0
Juni	18 665,4	1 095,6	848,9	13,8	+ 260,5	11 929,2	683,3	532,3	9,0	+ 160,0
Juli	18 925,9	1 242,0	1 064,9	14,3	+ 191,4	12 089,2	762,0	635,2	8,8	+ 135,6
August	19 117,3	1 155,7	893,8	15,2	+ 277,1	12 224,8	717,9	550,1	9,7	+ 177,5
September	19 394,4	1 102,9	862,2	12,8	+ 253,5	12 402,3	694,3	543,8	7,9	+ 158,4
Oktober	19 647,9	1 188,7	905,1	16,9	+ 300,5	12 560,7	770,4	578,2	11,6	+ 203,8
November	19 948,4	1 087,9	925,9	15,9	+ 176,3	12 764,5	693,1	591,8	9,7	+ 111,0
Dezember	20 127,5	...	...	...	...	12 873,5	...	...	...	...

Bank deutscher Länder

2. Entwicklung der Bausparkassen im Bundesgebiet und West-Berlin

Millionen DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtsmonat		Zuteilungsaufkommen in Berichtsmonat			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau-prämien (Gutschrift.)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand ²⁾	aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischens-kredite	
Bausparkassen insgesamt											
1955	Januar	17 883	232,8	785,0	0,1	15,9	2 239,2	123,4	3 414,8	1 120,9	306,9
	Februar	17 641	225,3	75,9	0,1	16,7	2 261,5	123,6	3 582,4	1 151,7	297,3
	März	24 958	322,6	139,5	0,4	19,1	2 310,5	135,0	3 745,4	1 194,1	285,7
	April	24 410	326,6	97,7	1,6	18,2	2 346,1	136,6	3 872,3	1 220,1	293,7
	Mai	19 232	256,2	75,9	3,0	18,8	2 363,4	139,0	3 957,4	1 256,6	318,5
	Juni	25 367	343,2	109,1	13,5	20,4	2 401,8	155,4	4 109,8	1 284,2	330,8
	Juli	21 762	295,6	87,5	17,7	19,8	2 438,6	157,1	4 228,5	1 314,3	369,9
	August	24 339	320,2	114,1	24,0	21,1	2 508,7	163,4	4 348,3	1 348,9	409,6
	September	29 454	406,7	124,9	29,6	22,1	2 585,6	170,6	4 492,1	1 389,0	417,9
	Oktober	25 269	333,9	105,1	12,1	22,4	2 626,9	174,5	4 671,5	1 439,7	434,0
	November	32 887	436,9	99,3	4,2	21,5	2 664,1	174,6	4 762,4	1 483,5	466,8
private Bausparkassen											
1955	Januar	7 552	102,7	40,8	0,1	8,4	1 289,1	62,7	1 751,7	618,3	185,1
	Februar	9 739	132,8	40,5	0,1	8,5	1 301,8	66,0	1 832,9	639,0	178,0
	März	15 731	209,0	96,9	0,2	10,0	1 355,2	71,0	1 892,9	659,0	182,0
	April	15 415	212,6	56,4	0,4	9,4	1 377,9	74,1	1 973,2	673,2	185,6
	Mai	10 024	137,3	38,6	1,8	9,7	1 379,9	76,6	2 014,8	696,6	199,9
	Juni	14 248	207,1	53,0	6,3	10,4	1 405,0	83,5	2 050,4	708,8	215,1
	Juli	11 998	166,5	46,6	11,9	10,5	1 425,3	87,9	2 131,3	727,9	243,6
	August	14 554	192,5	70,5	15,9	10,3	1 472,4	97,9	2 206,0	745,3	267,7
	September	17 532	256,8	81,0	21,9	11,6	1 528,3	103,3	2 289,2	772,0	266,9
	Oktober	12 744	179,0	61,2	5,3	11,6	1 548,9	106,4	2 416,6	803,6	269,1
	November	17 654	249,5	49,4	2,6	11,1	1 559,0	106,4	2 458,8	830,4	288,8
öffentliche Bausparkassen											
1955	Januar	10 431	130,1	44,2	0,0	7,5	950,1	60,8	1 663,1	502,6	121,8
	Februar	7 902	92,5	35,4	0,0	8,2	959,7	63,6	1 749,4	512,7	119,3
	März	9 227	113,6	42,6	0,2	9,1	955,3	64,0	1 852,5	535,1	103,7
	April	8 995	114,0	41,3	1,1	8,7	968,2	62,4	1 899,1	546,9	108,1
	Mai	9 208	118,9	37,4	1,3	9,1	983,5	62,4	1 942,6	560,0	118,6
	Juni	11 119	136,1	56,0	7,2	10,0	996,8	71,9	2 059,3	575,4	115,7
	Juli	9 764	129,1	40,9	5,8	9,3	1 013,3	69,2	2 097,2	586,4	126,4
	August	9 785	127,7	43,6	8,0	10,7	1 036,3	65,5	2 142,3	603,6	141,9
	September	11 922	149,9	43,9	7,6	10,5	1 057,3	67,2	2 202,9	616,9	151,0
	Oktober	12 525	154,9	43,9	6,8	10,9	1 077,9	68,2	2 254,9	636,1	164,9
	November	15 233	187,4	50,0	1,7	10,3	1 105,1	68,2	2 303,6	653,1	178,0

¹⁾ Stand am jeweiligen Monatsende. - ²⁾ Einschliesslich Wohnungsbau-prämien; bei öffentlichen Bausparkassen ab Juni 1953 und bei privaten Bausparkassen ab Juli 1953. - ³⁾ Bausparsummen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

noch: Geld und Kredit
3. Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunkreditinstitute
1000 DM

Zeit Land Art der Darlehen		Hypothekenbestand				
		insgesamt	davon auf			
	Grundstücke für Wohnungneubauten		Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	
Bundesgebiet 2)						
1954	31.1.	5 707 847	4 559 513	573 954	97 719	476 661
	28.2.	5 830 052	4 655 038	581 039	100 095	493 880
	31.3.	5 973 189	4 757 416	603 193	109 557	503 023
	30.4.	6 102 461	4 852 766	614 042	115 284	520 369
	31.5.	6 273 740	4 985 979	633 968	120 096	533 697
	30.6.	6 424 799	5 096 459	628 924	145 360	554 056
	31.7.	6 651 801	5 254 577	660 873	158 420	577 931
	31.8.	6 857 218	5 419 574	678 898	163 599	595 147
	30.9.	7 520 544	6 035 437	703 070	167 851	614 186
	31.10.	7 787 195	6 250 446	725 295	174 918	636 536
	30.11.	8 056 590	6 469 403	743 754	185 689	657 744
	31.12.	8 406 284	6 757 948	760 196	201 847	686 293
1955	31.1.	8 595 311	6 900 053	792 770	201 044	701 444
	28.2.	8 782 980	7 039 946	807 958	212 736	722 340
	31.3.	8 925 508	7 162 665	788 788	222 798	751 257
	30.4.	9 084 145	7 284 093	799 123	228 557	772 372
	31.5.	9 284 003	7 433 941	831 808	220 725	797 529
	30.6.	9 521 059	7 591 650	869 554	227 309	832 546
	31.7.	9 774 772	7 749 297	896 547	266 360	862 568
	31.8.	10 153 097	8 022 122	954 543	284 034	892 398
	30.9.	10 517 250	8 254 965	1 016 096	314 367	931 822
	31.10.	10 879 757	8 502 820	1 074 239	348 202	954 496
	30.11.	11 216 255	8 732 891	1 115 314	377 174	993 295
	nach Ländern 30.11.1955					
Schleswig-Holstein	85 828	52 082	9 183	5 225	19 397	
Hamburg	386 525	156 094	214 093	14 670	1 568	
Niedersachsen	993 522	590 825	57 960	34 872	209 865	
Bremen	358 521	203 748	51 543	1 274	1 356	
Rheinland- u. Westfalen	1 345 186	1 109 177	131 551	84 387	50 071	
Hessen	1 148 986	1 025 545	77 035	29 230	17 075	
Rheinland-Pfalz	1 882 725	1 500 203	18 281	11 438	1 704	
Saarl.- u. N. Rh.-Prov.	2 425 091	2 101 959	145 404	73 845	104 892	
Bayern	2 727 504	2 219 954	365 448	72 657	59 455	
Bundesgebiet und West-Berlin 3)	1 550 576	924 094	75 115	49 575	311 792	
nach Art der Darlehen (30.11.1955)						
Deckungsdarlehen	5 674 993	4 265 540	822 018	277 920	309 512	
Darlehen auf öffentl. Mitteln	1 575 737	5 552 996	47 543	59 381	624 117	
Darlehen auf sonst. Mitteln	1 175 558	812 359	246 533	61 173	53 507	

¹⁾ Einschliesslich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln. - ²⁾ Einschliesslich der Institute mit Doppelsitz im Bundesgebiet und West-Berlin, 30. September 1954. - ³⁾ Einschliesslich eines Institutes, dessen Sitz nur in West-Berlin ist.

4. Kursdurchschnitt der Aktien an den Börsen¹⁾
vH des DM-Nominalwertes

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1950	52,34	52,43	48,58	50,51	49,35	49,74	50,72	52,02	54,85	55,58	52,07	54,50
1951	59,07	61,51	61,75	61,33	65,13	66,16	70,47	73,22	84,09	88,59	96,37	98,01
1952	112,39	106,23	97,48	94,64	90,33	88,78	87,70	92,31	92,94	89,91	87,40	87,25
1953	86,82	83,42	82,40	92,11	81,08	81,86	83,28	80,55	94,16	98,46	97,03	97,01
1954	99,95	103,96	105,20	105,95	111,48	117,94	124,21	131,85	135,75	147,40	150,43	167,34
1955	166,00	172,08	183,25	201,85	195,15	198,04	201,18	209,12	204,52	181,02	183,92	181,48
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zement-Industrie												
1950	89,56	91,08	87,02	87,37	88,82	86,34	86,08	80,20	89,22	101,88	99,27	104,25
1951	111,81	119,11	115,67	112,18	115,07	113,99	111,28	112,77	125,27	129,51	143,84	145,64
1952	159,89	154,49	139,10	136,05	131,32	134,37	130,43	129,30	129,22	129,84	128,72	128,02
1953	131,83	126,77	122,74	124,53	121,36	121,37	126,17	125,05	137,81	142,72	145,75	142,17
1954	146,94	148,96	149,22	152,67	158,54	159,85	166,62	170,92	176,10	196,00	204,79	211,79
1955	220,40	222,49	232,91	255,37	259,57	262,28	262,68	260,12	255,26	227,29	229,96	237,81
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Industrie der Steine und Erden												
1950	58,80	58,86	56,61	56,55	57,30	59,60	60,28	60,29	61,45	63,92	64,95	65,44
1951	66,57	69,44	75,30	74,86	75,96	78,63	77,53	79,61	84,46	88,93	98,82	100,35
1952	105,22	104,25	100,97	93,74	91,34	91,06	86,82	84,65	92,18	80,54	85,00	88,86
1953	87,88	89,81	88,82	88,30	88,78	92,12	94,29	94,90	95,76	96,52	96,70	98,41
1954	99,52	100,50	101,61	105,49	108,49	110,38	111,34	115,45	123,51	132,42	139,42	140,95
1955	136,18	139,84	143,96	164,79	172,67	176,76	184,64	185,89	190,88	189,01	180,16	186,41
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Hoch- und Tiefbau												
1950	123,47	123,19	104,17	103,63	101,39	101,59	97,37	91,87	91,69	96,75	91,81	81,89
1951	88,51	87,59	90,19	84,37	84,71	84,25	84,71	88,15	99,11	99,87	103,59	102,43
1952	124,95	117,95	106,67	95,49	88,81	87,53	84,62	86,13	83,57	78,05	75,37	75,17
1953	76,64	74,60	75,58	73,30	73,12	75,49	82,95	87,72	87,78	90,99	88,80	87,91
1954	92,96	93,54	97,61	96,41	101,73	102,68	107,06	111,51	117,99	140,50	138,21	145,89
1955	148,39	149,89	171,23	178,85	173,51	186,63	192,80	193,96	194,77	170,61	168,13	177,22
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

¹⁾ Kursdurchschnitt aus 462 ausgewählten Aktien; Stand am Monatsende. - a) Die Kurssenkung ist lediglich durch Abgang eines Bezugsrechts entstanden.

noch: Geld und Kredit
5. Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen ²⁾							
	insgesamt	Industrie			Handwerk			insgesamt	Industrie			Handwerk			insgesamt	Industrie			Handwerk			
		zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden		zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden		zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden	
1949 ⁵⁾	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42	
1950	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	260	234	26	
1951	601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	84	81	3	744	339	285	54	405	379	26	
1952	495	190	143	47	305	289	16	74	36	30	6	38	35	3	569	226	173	53	343	324	19	
1953	482	222	167	55	260	247	13	80	46	30	16	34	30	4	562	268	197	71	294	277	17	
1954	513	200	160	40	313	294	19	123	46	40	6	77	74	3	636	246	200	46	390	368	22	
1955	507	167	118	49	340	326	14	90	26	22	4	64	64	-	597	193	140	53	404	390	14	
1954	1.Vj.	137	65	54	11	72	69	3	27	12	10	2	15	13	2	164	77	64	13	87	82	5
	2.Vj.	122	51	42	9	71	68	3	32	12	11	1	20	20	-	154	63	53	10	91	88	3
	3.Vj.	120	42	29	13	78	70	8	32	8	8	-	24	23	1	152	50	37	13	102	93	9
	4.Vj.	134	42	35	7	92	87	5	32	14	11	3	18	18	-	166	56	46	10	110	105	5
1955	1.Vj.	145	49	37	12	96	95	1	31	9	7	2	22	22	-	176	58	44	14	118	117	1
	2.Vj.	116	30	22	8	86	84	2	19	6	6	-	13	13	-	135	36	28	8	99	97	2
	3.Vj.	121	40	30	10	81	74	7	20	5	3	2	15	15	-	141	45	33	12	96	89	7
	4.Vj.	125	48	29	19	77	73	4	20	6	6	-	14	14	-	145	54	35	19	91	87	4

1) Einschl. Mangel Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Einschl. Anschlusskonkurse.- 3) Und Bauhilfsgewerbe.- 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 5) Ohne Baden.

Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe										2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden									
	Arbeitnehmer					verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern					Arbeitnehmer					verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern				
	Be-troffene Betriebe	direkt Be-teiligte	indirekt Be-troffene	ins-gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...	Arbeits-tage		der		Be-troffene Betriebe	direkt Be-teiligte	indirekt Be-troffene	ins-gesamt	davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...	Arbeits-tage		der		Be-troffene Betriebe	direkt Be-teiligte
	1	2	3	4	bis 6 | 7-24 | über 24	Spalte 2	Spalte 4	Spalte 2	Spalte 4	10	11	12	13	bis 6 | 7-24 | über 24	Spalte 11	Spalte 13	Spalte 11	Spalte 13	14	15
Bundesgebiet																				
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089		
1952	571	1 730	-	1 730	82	236	1 412	85 190	85 190	39	2 688	95	2 783	1 872	756	155	21 096	22 133		
1953	1 211	5 780	57	5 837	1 247	3 162	1 428	189 890	190 519	9	244	65	309	167	-	142	4 511	5 401		
1954	18	206	2	208	208	-	-	298	299	15	826	83	909	55	61	793	33 074	34 053		
1954 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	6	183	2	185	185	-	-	164	165	2	97	70	167	11	-	156	3 334	4 222		
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	631	-	631	44	-	587	27 360	27 360		
4.Vj.	12	23	-	23	23	-	-	134	134	1	98	13	111	-	61	50	2 380	2 471		
1955 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	441	5 384	292	5 676	1 931	3 745	-	43 671	45 834	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	2	32	24	56	56	-	-	71	140	68	1 513	23	1 536	69	434	1033	40 390	40 785		

Bauinvestitionen¹⁾ und Wohnbaumittel der Gemeinden²⁾
Millionen DM

Land	1. nach Arten										2. nach Ländern									
	insgesamt	von der Ingesamtsomme entfielen auf								insgesamt	Schlesw.-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Baden-Würtbg.	Bayern			
		darunter: Kriegsschäden-beseitigung	Schul-bau	Wohn-bau	Zu-schüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3) 6)	Straßen-bau	Wirt-schaft-liche Unter-nahmen	Sonstige Verwal-tungs-zweige	Trüm-mer-beeei-tigung											
	6)				3) 6)		4)		5)											
1951 Rechnungsjahr	1 203,5	503,4	217,3	113,2	107,0	255,2	92,3	406,0	12,4	49,3	108,5	474,0	107,5	44,6	205,0	214,6				
1952 "	1 590,0	617,6	292,8	150,3	134,1	321,1	146,4	478,7	66,6	55,1	142,2	645,1	156,0	65,2	277,2	249,3				
1953 "	1 863,5	595,7	341,8	171,5	165,5	406,6	159,8	561,4	57,0	81,0	169,4	717,1	177,1	91,0	324,7	303,3				
1954 "	2 145,4	512,6	403,8	132,1	185,4	503,9	168,0	699,6	52,6	78,8	216,3	836,9	197,4	126,7	367,0	322,4				
1955 2. Rechnungsviertelj.																				
Kreisfreie Städte	438,2	116,1	73,2	22,5	48,9	82,1	61,9	138,4	11,2	9,6	48,6	177,2	22,7	28,8	85,1	66,3				
Sonstige Gebiets-körperschaften	304,1	13,8	55,3	16,0	15,2	119,6	11,6	85,5	1,0	12,7	34,4	107,3	39,2	17,2	49,7	43,6				
Z u s a m m e n	742,3	129,8	128,5	38,5	64,1	201,6	73,5	223,9	12,2	22,2	82,9	284,5	61,9	46,0	134,7	109,9				
darunter: durch Ländermittel gedeckt	150,8		38,8	4,5	6,2	57,0	4,3	32,4	7,7	8,2	7,5	101,0	9,2	6,6	9,7	8,6				

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Einschl. Trümmerbeseitigung.- 2) Soweit statistisch erfasst. Kreisfreie Städte, Kreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen. Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) 1951 nur an eigenen Grundstücken.- 6) Weitergeleitete Wohnbaumittel auch in Nordrhein-Westfalen nicht mehr mit einbezogen (1951 = 212,6 Mill.DM, 1952 = 283,5 Mill.DM, 1953 = 364,3 Mill.DM und im Rechnungsjahr 1954 = 364,1 Mill.DM).

Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1955

Land	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden ²⁾						
			insgesamt	davon für					
				Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerbl. u. ind. Bau	Öffentlichen und Verkehrsbau		
	Anzahl						gesamt	Hochbau	Tiefbau
							1000 Stunden		
Schlesw.-Holst.	2 774	58 547	10 999	4 791	936	1 056	4 216	513	3 703
Hamburg	1 300	45 405	8 051	3 522	12	1 917	2 600	486	2 114
Niedersachsen	8 330	180 051	33 408	15 320	3 040	5 007	10 041	1 939	8 102
Bremen	640	21 763	4 085	1 939	53	774	1 319	273	1 046
Nordrh.-Westf.	15 278	431 378	80 257	37 420	1 517	20 675	20 645	5 490	15 155
Hessen	5 992	123 048	22 156	10 405	930	4 149	6 671	1 932	4 739
Rheinland-Pfalz	4 458	87 670	16 319	7 572	392	2 726	5 629	1 504	4 125
Baden-Württbg.	13 104	199 647	36 476	19 226	1 186	6 186	9 878	3 450	6 428
Bayern	10 960	238 701	43 016	21 247	3 136	7 692	10 941	2 992	7 949
Bundesgebiet	62 836	1 386 210	254 767	121 443	11 202	50 182	71 940	18 579	53 361
West-Berlin	1 446	56 471	9 952 a)	4 557	-	1 564	2 826	879	1 947

1) Ende Juli 1955.- 2) Im Juli 1955.- a) Einschl. 1 005 000 Arbeitsstunden für Entrümmung.

Umsatz der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1955

1000 DM

Land	Umsatz Kalenderjahr 1954		1. Halbjahr 1955		Juli 1955	
	insgesamt	darunter für ausländische Streitkräfte ¹⁾	insgesamt	darunter für ausländische Streitkräfte ¹⁾	insgesamt	darunter für ausländische Streitkräfte ¹⁾
Schlesw.-Holst.	434 030	12 720	186 987	4 860	57 085	1 682
Hamburg	419 336	7 023	193 022	2 074	51 532	462
Niedersachsen	1 211 153	28 628	579 060	14 316	160 864	3 539
Bremen	172 215	5 812	93 328	4 236	22 860	861
Nordrh.-Westf.	4 071 479	175 489	1 932 676	63 172	460 422	16 110
Hessen	964 077	109 353	457 607	51 241	118 847	13 113
Rheinland-Pfalz	775 097	227 009	365 744	99 648	89 596	18 458
Baden-Württbg.	1 757 795	208 459	849 009	82 613	203 143	16 760
Bayern	1 740 885	211 783	755 771	71 449	205 008	12 878
Bundesgebiet	11 546 067	986 276	5 413 204	393 609	1 369 357	53 863
West-Berlin	474 597	27 837	192 583	5 637	55 509	1 701

1) Im Bundesgebiet stationierte (ehemaliger Besatzungsbau).

Die vollständigen Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1955
-gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Industrie und Handwerk-
erscheinen mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1955 als

Sonderheft 3
der Reihe

"Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland"

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart

Die bewilligten Wohnungen und die Finanzierungsquellen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

1000 DM

Berichts- zeitraum	Zahl der Wohnungen	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf			
		insgesamt	darunter 70 - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	öffentl. Hand	Kapital- markt	Eigene Finan- zierung	
Sozialer Wohnungsbau insgesamt 1)										
Allgemeiner sozialer Wohnungsbau zusammen										
1953 insgesamt	362 153	5 555 598	248 246	1 434 823	2 876 309	1 244 365	2 373 639	1 467 640	1 714 319	
1954 "	324 278	5 518 445	293 259	1 478 934	2 837 400	1 202 112	2 111 310	1 574 983	1 832 152	
1954 1.Vj.	65 978	1 063 965	53 684	277 593	554 887	231 484	440 557	279 847	343 560	
2.Vj.	84 615	1 403 380	84 986	376 327	721 957	305 096	537 588	395 116	470 676	
3.Vj.	97 169	1 679 991	93 161	455 995	863 909	360 085	625 366	493 159	561 465	
4.Vj.	76 516	1 371 108	61 426	369 018	696 645	305 445	507 796	406 860	456 452	
1955 1.Vj.	59 999	1 082 322	40 921	293 360	548 288	240 674	389 789	321 341	371 193	
2.Vj.	74 663	1 360 132	64 504	370 991	672 439	316 702	492 784	393 008	474 341	
3.Vj.	92 399	1 742 201	75 663	485 323	886 693	370 136	640 079	519 083	583 040	
Gehobener sozialer Wohnungsbau										
1954 insgesamt	1 675	29 894	1 254	10 955	8 950	9 983	3 813	11 260	9 821	
1954 1.Vj.	184	2 865	7	940	1 057	868	934	976	954	
2.Vj.	611	10 325	420	3 852	3 409	3 064	3 288	3 888	3 149	
3.Vj.	595	11 195	390	4 489	3 308	3 397	3 119	4 487	3 589	
4.Vj.	285	5 509	437	1 474	1 176	2 659	1 471	1 908	2 129	
1955 1.Vj.	318	6 351	510	2 505	2 057	1 799	1 477	2 869	2 015	
2.Vj.	602	12 933	665	5 705	3 865	3 363	2 690	6 198	4 045	
3.Vj.	611	13 230	1 427	5 749	4 787	2 694	2 321	6 492	4 416	
Vollgeforderte reine Wohnbauten 2)										
Allgemeiner sozialer Wohnungsbau zusammen										
1953 insgesamt	347 522	5 192 339	228 831	1 340 400	2 715 575	1 136 363	2 250 098	1 360 145	1 582 095	
1954 "	268 121	4 267 388	248 238	1 128 574	2 248 112	890 700	1 688 437	1 178 831	1 400 119	
1954 1.Vj.	56 284	861 837	46 028	221 151	460 449	180 277	365 780	222 734	273 322	
2.Vj.	69 088	1 072 572	74 310	285 506	561 944	225 123	426 023	292 720	353 830	
3.Vj.	80 488	1 309 030 a)	76 774	349 161	690 918	268 949	505 015	368 796	435 219	
4.Vj.	62 261	1 023 948	51 126	272 756	534 801	216 391	391 619	294 581	337 748	
1955 1.Vj.	49 693	838 274	35 296	223 934	435 394	178 947	317 667	235 748	284 860	
2.Vj.	63 419	1 081 595	57 806	288 968	546 797	245 830	405 303	302 263	374 028	
3.Vj.	78 236	1 371 319	66 258	372 537	715 821	282 961	525 283	391 264	454 772	
Gehobener sozialer Wohnungsbau										
1954 insgesamt	859	14 418	638	5 073	4 989	4 306	4 592	5 147	4 679	
1954 1.Vj.	184	2 865	7	940	1 056	868	934	976	954	
2.Vj.	267	4 267	81	1 247	1 470	1 250	1 468	1 505	1 294	
3.Vj.	236	4 231	113	1 509	1 506	1 165	1 393	1 509	1 328	
4.Vj.	172	3 056	437	1 077	907	1 072	797	1 156	1 102	
1955 1.Vj.	237	4 519	372	1 695	1 504	1 320	1 111	1 897	1 511	
2.Vj.	407	8 104	625	3 151	2 982	1 971	1 913	3 576	2 515	
3.Vj.	273	7 000	664	3 462	2 826	1 412	1 347	3 898	2 254	

1) In dieser Tabelle werden alle Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilförderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen. Wohnungszahlen und DM-Beträge können also nur mit Einschränkung zu einander in Beziehung gesetzt werden.
2) In Nordrhein-Westfalen enthalten auch vollgeforderte Baumaßnahmen noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 nur bei gesondert ausgewiesenen Ländern, nicht aber bei Nordrhein-Westfalen und bei der Bundessumme, zu den DM-Beträgen der Finanzierungsmittel ohne Einschränkung in Bezug gesetzt werden. - a) Einschließlich Finanzierungsmittel aus dem Schwesterwohnheimbauprogramm von Niedersachsen.

Gebäude und Wohnungen der im Bundesgebiet und West-Berlin stationierten ausländischen Streitkräfte ¹⁾

- Ergebnisse der Fortschreibung am 30.9.1955 -

Land	Gebäude		Wohnungen												Saldo der Zu- (+) bzw. Abgänge (-) vom 1.7. 1955 bis 30.9.1955
	Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	ins- gesamt in allen Gebäuden	Beschlagnahmte				Neu errichtete				darunter altbeschlag- nahme in allen Gebäuden	ins- gesamt in allen Gebäuden		
				Wohnungen mit Wohnräumen 2)											
				1 - 2	3 - 4	5 - 6	7 u.mehr	1 - 2	3 - 4	5 - 6	7 u.mehr				
				30.9.1955											
30.6.1955															
Schlesw.-Holst.	1 019	358	602	32	176	130	120	-	21	115	8	1	596	+	6
Hamburg	244	253	507	10	137	213	116	-	14	17	-	1	549	-	42
Niedersachsen	1 249	3 327	5 663	82	1 370	1 108	860	-	1 632	153	458	6	5 689	-	26
Bremen	45	255	763	2	243	214	111	-	192	-	1	-	845	-	82
Nordrh.-Westf.	2 678	3 903	14 374	658	3 228	2 498	1 931	54	1 638	2 397	1 470	74	14 759	-	385
Hessen	1 319	3 755	13 180	297	2 718	2 490	1 401	503	3 678	1 905	188	-	11 968	+	1 212
Rheinland-Pfalz	1 443	2 307	11 438	83	1 547	930	414	498	4 507	2 957	902	30	11 464	-	26
Baden-Württembg.	1 724	3 684	12 215a)	373	2 125	1 242	711	383	4 669	2 342	370	5	13 029b)	-	814
Bayern	5 392	4 329	18 234	299	3 027	2 059	1 478	1 468	4 073	5 252	578	-	19 134	-	300
Bundesgebiet	15 613	27 771	76 976a)	1 836	14 571	10 894	7 142	2 906	20 424	15 638	3 575	117	78 033b)	-	1 057
West-Berlin	675	953	2 693	105	713	417	589	-	390	400	84	4	2 781	-	84

1) Einschl. der Neubauten der ausländischen Streitkräfte und des Bundes. - 2) Einschl. Küche, ohne Nebenräume. - a) Ausserdem 961 in Anspruch genommene Einzelzimmer. - b) Ausserdem 964 in Anspruch genommene Einzelzimmer.

Betriebsöffnungen und -schließungen von Arbeitsstätten in Bayern

Zeit		Betriebsöffnungen							Betriebschließungen						
		alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe						alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe					
			insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieur- bau	Zimmer- ei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bauhilfs- gewerbe		insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieur- bau	Zimmer- ei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bauhilfs- gewerbe
insgesamt															
1951	JS	40 777	2 542	812	308	403	948	71	27 368	2 364	725	349	329	947	14
1952	JS	37 605	2 557	672	313	462	1 044	66	29 266	2 332	624	315	322	1 021	50
1953	JS	34 387	2 463	687	278	407	1 066	25	27 755	2 011	551	296	273	874	17
1954	JS	26 010	1 150	357	140	188	448	17	25 906	1 775	498	234	287	739	17
1955 ¹⁾	Januar	1 978	67	13	2	15	22	15	822	62	17	8	9	28	-
	Februar	1 291	38	10	3	11	13	1	951	58	18	9	12	19	-
	März	1 527	81	28	5	11	37	-	1 311	81	22	16	10	32	1
	April	2 014	202	73	30	24	73	2	1 360	77	18	12	10	36	1
	Mai	1 908	156	45	21	24	63	3	1 162	77	10	18	13	35	1
	Juni	1 477	92	25	9	23	35	-	1 050	74	26	11	11	25	1
	Juli	1 857	117	23	13	19	35	27	1 208	56	14	9	15	16	2
	August	1 424	58	14	3	16	25	-	1 026	68	21	12	10	25	-
	September	1 446	53	14	5	15	19	-	1 156	71	18	11	15	27	-
	Oktober	1 642	47	15	4	11	17	-	1 384	84	22	18	8	36	-
	November	1 375	38	9	7	6	15	1	1 098	85	18	12	13	41	1
darunter Handwerk															
1951	JS	14 088	2 377	660	307	399	941	70	12 813	2 242	626	348	318	936	14
1952	JS	13 054	2 385	511	312	461	1 036	65	13 819	2 225	532	312	322	1 009	50
1953	JS	11 666	2 310	542	277	405	1 061	25	12 290	1 890	435	296	271	872	16
1954	JS	5 411	1 014	226	138	186	447	17	10 966	1 667	392	233	287	738	17
1955 ¹⁾	Januar	378	60	8	2	15	22	13	355	59	14	8	9	28	-
	Februar	245	33	7	3	11	12	-	384	55	15	9	12	19	-
	März	288	73	20	5	11	37	-	570	75	19	15	10	30	1
	April	491	191	62	30	24	73	2	603	77	18	12	10	36	1
	Mai	416	144	35	21	24	61	3	520	76	9	18	13	35	1
	Juni	268	82	16	9	22	35	-	486	66	19	11	11	24	1
	Juli	380	112	19	13	19	34	27	561	54	12	9	15	16	2
	August	249	50	7	3	15	25	-	459	64	18	12	10	24	-
	September	219	45	6	5	15	19	-	473	66	13	11	15	27	-
	Oktober	273	38	7	4	11	16	-	552	81	20	18	8	35	-
	November	231	32	5	7	5	15	-	446	82	17	12	13	39	1

Quelle: Informationsdienst des Bayerischen Statistischen Landesamtes Reihe IV A 2. - 1) Vorläufige Ergebnisse.

Allgemeiner Witterungscharakter im Monat Dezember 1955

Im Dezember herrschte lebhaftes Westwetter vor, wobei meist milde Meeresluftmassen nach Deutschland geführt wurden. Atlantische Störungen, die in der zügigen Westströmung eingebettet waren, sorgten für häufige und ergiebige Niederschläge, meist in Form von Regen. Der Weihnachtsmonat fiel deshalb viel zu mild und zu nass aus.

Zwischen den einzelnen Störungsgliedern kam es immer wieder zur Aufheiterung, so dass die Sonnenscheindauer die Normalwerte in den Niederungen übertraf. Im Hochgebirge war der Dezember infolge des Fehlens einer stabilen Inversionslage dagegen sonnenscheinarm.

Monatlicher Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes

